



ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN

Hoopte
Modernes Einfamilienhaus
Bj. 2015, ca. 125 m² Wohnfl., 5 Zi., V-/D-Bad, G-WC, HWR, 438 m² Grdst., Doppelcarport, Gas, VA 48,8 kWh, A **549.000 €**

04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue SÜDERELBE

Nr. 47 | 75. Jahrgang | 22. November 2025

*Die Lokalzeitung
zum Wochenende*

RUF

Boback Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neurruf.de | www.neurruf.de

Hamburger Miner
MINECRAFT
www.hamburger-miner.de

JOIN...
...and have FUN!

Hamburgs Minecraft-Server erwartet Dich!
Facebook: Hamburger-Miner Official
YouTube: HamburgerMinerOfficial

elbzwerge Kita
Krippe & Kindergarten

FREIE Krippenplätze · alle Infos: 040 5589 0990
Blohmstraße 22 · Harburger Binnenhafen · www.kita-elbzwerge.de



elbzwerge Kita
Krippe & Kindergarten

HEIMFELD

Am 6. Dezember kommt „THE ELTON SONG PROJECT“ in die Friedrich-Ebert-Halle mit einer besonderen Hommage an Elton John. Der Neue RUF verlost Tickets.

Mehr Informationen auf Seite 2

FISCHBEK

Die Umweltbehörde beabsichtigt nicht – wie von der CDU gewünscht – neue Mülleimer in der Nähe der Freiluftschule aufzustellen.

Mehr Informationen auf Seite 5

HARBURG/SÜDERELBE

Mit dem Richtfest des „Therapiehauses“ am Asklepios Klinikum wurde ein Meilenstein für eine bessere Versorgung von psychisch erkrankten Kindern gesetzt.

Lesen Sie auf Seite 12

JORK

Am 26. November findet eine Veranstaltung der Altländer KULTURVEREINE und der Zukunftswerkstatt Altes Land zur Geschichte der Region im Museum JORK statt.

Erfahren Sie mehr auf Seite 13

An Sanierung des Gehweges denken!

Sanierung des Nincoper Deiches

■ (mk) Neuenfelde. Der Nincoper Deich sei für die Menschen aus Süderelbe und insbesondere Neuenfelde eine wichtige Verbindung – sowohl mit dem Auto als auch mit dem Rad. Der angrenzende einseitige Gehweg, der für den Radverkehr freigegeben wäre, sei nicht baulich vom Kfz-Fahrbahnstreifen getrennt, sondern durchgehend asphaltiert. Er befinde sich stellenweise in einem beklagenswerten und gefährlichen Zustand, und das leider schon seit Jahren, kritisieren die Grünen. Ihre Forderung: Für die Straße sei aktuell eine Fahrbahnsanierung geplant. Hierbei wäre es sinnvoll, ebenfalls

den Gehweg instandzusetzen und in einen Zustand zu versetzen, der verkehrssicher sei und einen Begegnungsverkehr von Radfahrern ermögliche. Dabei sollte möglichst auch der Anschluss an den Bürgersteig am Ortseingang Neuenfelde verbessert werden. Für Radfahrer, die aus Süden kommen, sollte in diesem Bereich zudem eine sicherere Quermöglichkeit für den Wechsel auf die Fahrbahn geschaffen werden, etwa durch Fahrbahnmarkierungen an einer geeigneten, übersichtlichen Stelle, erläutern die Grünen in einem Antrag für die Bezirksversammlung.



Der einseitige Gehweg, der für den Radverkehr freigegeben ist, befindet sich stellenweise in einem maroden Zustand Foto: Grüne

Konkrete kommunizierte Informationen seien wichtig

Mikroplastik-Müll: Behörden versprechen Besserung

■ (mk) Moorbürg. Auf vielen öffentlichen Flächen des Bezirkes – insbesondere an Deichen, Gräben, Mittelinseln von Straßen, Autobahnabfahrten sowie weiteren Grünstreifen – komme es regelmäßig zu einer starken Vermüllung, kritisierte die CDU. In einem Antrag nahm sie sich besonders des Themas Mikroplastik-Müll an.

Würden diese Flächen im Rahmen der turnusmäßigen Mäharbeiten bearbeitet, wird der vorhandene Müll, insbesondere Plastik, von den Mähgeräten zerkleinert. Dadurch entstehe Mikroplastik, das in der Regel auf den Flächen verbleibe und nicht mehr aufgenommen werden könnte. Dieser Mikroplastikmüll könne von Weidetieren, Wildtieren oder Vögeln aufgenommen werden oder über Regenwasser in Bäche, die Elbe und letztlich in die Nordsee gelangen, erläuterte Antragsteller Lars Frommann. Er bezog sich auch auf Aussagen des engagierten Moorburger Bürgers Klaus Rüpk, der diese Problematik vor Kurzem im Neuen RUF publik gemacht hatte. Für die Durchführung der Mäharbeiten, so Frommann, würden in Hamburg beispielsweise der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer LSBG, der Landesbetrieb Immobilienmanagement und Grundvermögen (LIG), der Bezirk Harburg, Hamburg Wasser usw. je nach Fläche verantwortlich



Der engagierte Bürger Klaus Rüpk machte auf die Problematik des Mikroplastik-Mülls bei der Mahd aufmerksam Foto: mk

zeichnen, während die Stadtreinigung Hamburg in der Regel für die Müllbeseitigung zuständig wäre. Um die Entstehung und Verbreitung von Mikroplastik wirksam zu verhindern, sei eine enge zeitliche und organisatorische Abstimmung erforderlich. Konkret bedeute dies: Vor Beginn der Mäharbeiten müsse eine gezielte Müllbeseitigung erfolgen und auch während der Mäharbeiten

müsse vorhandener Müll eingesammelt werden, forderte Frommann im Antrag. Vor diesem Hintergrund sollte die Bezirksversammlung die Verwaltung sowie die zuständigen Behörden und städtischen Betriebe bitten, dass vor allen Mäharbeiten auf öffentlichen Flächen im Bezirk eine Müllbeseitigung erfolge.

Fortsetzung auf Seite 3

Adventsnachmittag

■ (mk) Fischbek. Die Corneliuskirche Fischbek lädt alle Senioren zu einem Adventsnachmittag ein. Am 2. Dezember, von 14.30 bis 17 Uhr, wird es bei Kaffee und Gebäck ein buntes, besinnliches und musikalisches Programm geben. Damit geplant werden kann, wird darum gebeten, eine verbindliche Anmeldung bis zum 28. November im Kirchenbüro unter der Nummer 040 7019556 vorzunehmen.

Stadtteilbeirat

■ (mk) Neuwiedenthal. Alle interessierten Neuwiedenthaler sind zur nächsten Beiratsitzung am 27. November ab 18.30 Uhr in den Striepensaal (Striepenweg 40) eingeladen. Ein besonderer Punkt auf der Tagesordnung wird das Thema „Verfügungsfondsanträge“ sein, einschließlich bestehender Bezirksrichtlinien sowie möglicher neuer Regelungen zur Antragsstellung. Verfügungsfondsansträge können bis zum 23. November 2025 unter stadtteilverein.neuwiedenthal@gmx.de eingereicht werden.

Nikolausnachmittag

■ (mk) Fischbek. Am 6. Dezember von 16 bis 18 Uhr lädt die Loki Schmidt Stiftung zu einem Nikolausnachmittag mit Geschichten und Musik im Fischbeker Heidehaus ein. Treffpunkt ist das Fischbeker Heidehaus, Fischbeker Heideweg 43a, 21149 Hamburg. Die Kosten betragen 13 Euro für Erwachsene und 8 Euro für Kinder. Anmeldungen bis zum 4. Dezember per E-Mail unter fischbek@loki-schmidt-stiftung.de.

HIVIZ-JACKEN
ab **29,90 EURO**
INKL. MWST.

SICHER SPAREN & WARM ANZIEHEN!

% Große HIVIZ-Jacken-Aktion % Nur solange der Vorrat reicht. In unserem **Workwearstore** in Maschen.
Rübenkamp 25 / 21220 Seevetal / teamtex.com
☎ 04181 - 9 288 288 ✉ info@teamtex.com

TEAMTEX®

Ein guter Start in den Tag duftet nach Kaffee und frischer Zeitung!

Oder Sie können uns auch online genießen unter **WWW.NEURRUF.DE**

GOLLNAST
Manufaktur für Tor-, Rollladen-, Sonnen- und Witterschutztechnik

Seit über 50 Jahren

Der Meister kommt selbst! Beratung gerne nach telefonischer Terminabsprache

Gollnast System-Anlagen GmbH
Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf
☎ 040 700 27 85
✉ info@gollnast.de www.gollnast.de

PEAK JUWELIER

Nur am BLACK FRIDAY

15%*

AUF SCHMUCK & UHREN!

*Gilt nicht auf bereits reduzierte Ware, Bestellungen, Gutscheine und Service-Leistungen.

PEAK Juwelier GmbH
Bahnhofstr. 20 · 21629 Neu Wulmstorf · Tel.: 040/8000 41 42
Im Dezember: Mo. – Fr. 10:00 – 18:30 Uhr, Sa. 10:00 – 16:00 Uhr

Treppenlift

**Bundesweiter Service,
24 Stunden,
365 Tage im Jahr**

► Service bundesweit
► Kurze Lieferzeiten
► Sehr preiswert

Auch zur Miete

**Neu oder
gebraucht**

Rufen Sie uns kostenlos an
0800 - 234 56 55
www.minova-treppenlifte.de

Zeugen gesucht

■ (sl) Stillhorn. Am Sonntagabend, 16. November, um 21.41 Uhr wurde die Tankstelle auf der Raststätte Stillhorn West überfallen. Offenbar betrat ein Mann mit einer gezückten Waffe den Tankstellen-Shop und forderte von dem Mitarbeiter Geld. Um zu zeigen, dass er es ernst meint, schoss der Räuber einmal in die Decke. „Als der Angestellte daraufhin Bargeld übergeben hatte, flüchtete der mutmaßliche Räuber in unbekannte Richtung – ob zu Fuß oder mit einem Fahrzeug, ist zurzeit auch Gegenstand der Ermittlungen“, heißt es in der Pressemitteilung der Polizei. Eine sofort eingeleitete Fahndung blieb erfolglos. Jetzt sucht die Polizei Zeugen des Überfalls. Der Täter war 1,75 bis 1,80 cm groß, schlank, bekleidet mit einer dunkelgrauen Jogginghose, einem schwarzen Kapuzenpullover, einem braunen Cap, einem schwarzen Schal (der das Gesicht größtenteils verdeckte) und Handschuhen. Außerdem trug er einen schwarzen Rucksack. Wer etwas gesehen hat oder anderweitig Hinweise zum Täter geben kann, möge sich bitte beim Hinweistelefon der Polizei unter der Telefonnummer 4286-56789 oder bei jeder Polizeidienststelle melden.



KUNST & PUNSCH

22. + 23. Nov · 11 - 18 Uhr

Moorburger Art

Eintritt frei

www.moorburger-art.de/kunst-punsch
Moorburger Elbdeich 263 · 21079 HH-Moorburg

In dieser Zeit wichtiger denn je

Hamburger helfen Hamburgern seit 1945
Schon 40 EURO genügen
um mit einem Weihnachtsgutschein oder -paket Glück und Freude in die Herzen einsamer und alter Menschen oder bedürftiger Familien zu bringen.
Bedenken Sie bitte: jedes fünfte Kind lebt von Sozialhilfe.

Möchten Sie mehr wissen? Wir geben gerne Auskunft:
040 / 250 66 20 • www.deutsche-hilfsgemeinschaft.de
Deutsche Hilfsgemeinschaft e. V. Hansestadt Hamburg
Bürgerweide 38 • 20535 Hamburg
Hamburger Sparkasse • BIC HASPDE33HAN • IBAN: DE 64 2005 0550 1502 0612 43

www.marktplatz-suederelbe.de

Apotheken-Notdienst

vom 22. bis 29. November 2025

Notdienst: 9.00 Uhr bis zum Folgetag um 9.00 Uhr

Samstag, 22.11.2025	Vering-Apotheke (Wilhelmsburg) Veringstraße 37, Tel. 75 76 63, info@vering-apotheke.de
Sonntag, 23.11.2025	Apotheke im Marktkauf (Harburg) Seeveplatz 1, Tel. 76 62 13 60, apomarktkauf@t-online.de
Montag, 24.11.2025	City-Apotheke (Harburg) Lüneburger Straße 34, Tel. 77 70 30, info@city-apotheke-harburg.de
Dienstag, 25.11.2025	Distel-Apotheke (Wilhelmsburg) Krieterstraße 30/Ärztelhaus, Tel. 754 01 01, service@distel-apotheke-hh.de
Mittwoch, 26.11.2025	Mühlen-Apotheke (Neugraben) Neugrabener Bahnhofstraße 33, Tel. 701 50 91, muehlen-apotheke-hh@t-online.de
Donnerstag, 27.11.2025	Apotheke am Veritaskai (Harburg) Veritaskai 6, Tel. 30 70 19 11, info@apotheke-am-veritaskai.de
Freitag, 28.11.2025	Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder) Steendiek 42, Tel. 74 21 82-0, info@morgenstern-apotheke.de
Samstag, 29.11.2025	Panorama-Apotheke (Harburg) Harburger Ring 8–10, Tel. 765 23 24, apotheke.panorama@gmail.com

Gänsehautgarantie – Eine Hommage an Elton John

The Elton Song Project in Harburg

■ (au) Heimfeld. Die Welthits von Elton John – Daniel, Don't let the Sun go down on me, Sorry seems to be the hardest Word, Crocodile Rock, Don't go breaking my heart, Blue Eyes, I'm Still Standing, Sad Songs, Nikita und Sacrifice, um nur einige zu nennen, kennt wohl jeder und kann jeder mitsingen. Sir Elton John gehört mit mehr als 550 Millionen verkauften Tonträgern zu den erfolgreichsten Popmusikern der Geschichte. Das Elton Song Projekt greift genau diesen beispiellosen Hit-Katalog von Elton John auf – acht Musiker, die diesen Songs ihren kompakten Sound verleihen und mit vier Gesangsstimmen unterstützen. Zu sehen und vor allem zu hören sind sie am Samstag, 6. Dezember, um 20 Uhr in der Friedrich-Ebert-Halle in Heimfeld. Seit vielen Jahren unterstützen die Musiker des Elton Song Projekts Stars im Studio und auf der Bühne – nun treten sie mit ihren Fähigkeiten als Instrumentalisten und Sänger ins Rampenlicht, um sich vor Elton John – der sich 2023 von der großen Bühne verabschiedet hat – und seinem großartigen Werk zu verneigen. Die Musiker um Bo Heart (Klaus Lage, Edo Zanki, Vicky Leandros, u.v.m.), Jürgen Scholz (AnNa R., Klaus Lage, Julia Neigel), Mitch



The Elton Song Project interpretieren die unvergleichbaren Songs von Elton John auf eine einzigartige Weise live auf der Bühne, sodass Gänsehautfeeling garantiert ist
Foto: Collin Krien

Knauer (Keyboards und Arrangements u.A. bei Helene Fischer, Unheilig, Adoro, Ben Zucker), Joachim Schlüter (Gitarrist und Filmkomponist u.A. „Ich bin dann mal weg“ und „Käptain Blaubär“) und Jens Wrede (Klaus Lage, Gregor Meile, Ina Müller, AnNa R) spielen seit vielen Jahren in unterschiedlichen Bands zusammen und schließen sich nun zusammen für das „The Elton Song Project“. The Elton Song Project interpretieren die unvergleichbaren Songs von Elton John auf eine einzigartige Weise live auf der Bühne, sodass Gänsehautfeeling garantiert

ist. Es sind zeitlose Musikklassiker und Evergreens für mehrere Generationen, die wir leider von Elton John selber nicht mehr auf der Bühne erleben werden.

Der Neue RUF verlost 3 x 2 Karten für das Konzert. An der Verlosung nimmt teil, wer bis Samstag, 29. November (Einsendeschluss), eine E-Mail an a.ubben@neueruf.de mit dem Betreff „Elton John“ schickt. Name, Adresse und Telefonnummer bitte nicht vergessen! Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!

Jazz, Folk und British Soul Tanja Fritz-Trio auf MS Altenwerder

■ (mk) Finkenwerder. Tanja Fritz verwandelt mit ihrem Trio aus Tim Haas (Gitarre) und Anne Diedrichsen (Schlagzeug) alltägliche Momente in berührende musikalische Geschichten. Ihr aktuelles Album „Das kleine Glück“ vereint Jazz, Folk und British Soul zu einem kraftvollen Genre-Mix. „Ihre Lieder sind wie ein leichter Sommer-Cocktail, aber mit mehr Alkohol bzw. Positivismus und Power“ (Folker Magazin). Der Titelsong bringt die Botschaft auf den Punkt: „Es sucht dich nicht, es findet dich ... das kleine Glück“. Tanja Fritz lädt ein, die Schönheit im Alltäglichen zu entdecken – live, handgemacht und mitten ins Herz. Ein Konzertabend voller Inspiration, Groove und positiver Energie. Samstag, 29.11., Kulturschiff MS



Das Tanja Fritz-Trio tritt am 29. November auf der MS Altenwerder auf
Foto: werbepaula

Altenwerder, Finkenwerder Kutterhafen, Beginn 19.30 Uhr, Einlass 18.30 Uhr, Eintritt 15 Euro, Vorverkauf über die Bücherinsel, Kartenreservierung über karten@ms-altenwerder.de, Imbiss an Bord.

Duft von Glühwein und Kaffee Traditioneller Adventsmarkt

■ (mk) Finkenwerder. Bräuche und Gewohnheiten werden auf Finkenwerder schon immer gepflegt. Bestandteil dieser Traditionen ist auch der alljährliche Adventsbasar auf dem Finkenwerder Kulturschiff MS Altenwerder. Am 6. und 7. Dezember, jeweils um 11 Uhr, öffnen sich die Pforten und der Zugang zum vorweihnachtlich geschmückten Schiff wird freigegeben. Der würzige Duft von Glühwein und Kaffee durchströmt das Schiff sowie festliche Weihnachtsmusik empfängt

die Besucher. Zahlreiche Aussteller unterbreiten den Besuchern ein vielfältiges Angebot von künstlerischen Sachen wie Silberschmuck und Siebdruckarbeiten bis hin zu Weihnachtsdeko sowie Kerzen und Gestecken und Sonstiges. Für Klönschnack sowie für Kaffee und Kuchen ist das beheizte Oberdeck freigegeben. Auf dem Ponton wird es gegrillt. Für die Lütten wird es am Samstag eine Weihnachtsbäckerei geben, die die Kinder zum Mitbacken einlädt.



Die MS Altenwerder

Foto: Hans Meckelholz

Marius Kulin: A Crown Drowned in Shadows Fantasy-Lesung in der Kulturhaus

■ (mk) Neugraben. Am 28. November ab 19.30 Uhr lädt das Kulturhaus Süderelbe zu einer besonderen Lesung mit anschließendem Gespräch: Der Oldenburger Autor, Bookstagrammer und Booktoker Marius Kulin liest aus seinem vielbeachteten Fantasy-Debüt „A Crown Drowned in Shadows“. Vier Kronensplitter. Vier Außenseiter. Vier Rätsel. Ihre Suche nach der Krone birgt Gefahren und Geheimnisse. Splinter Vane hat sich jahrelang auf die Kronensplitterjagd vorbereitet – ein Wettlauf um den Thronerben von Foris. Gemeinsam mit der Diebin Sora, dem Meerjungfrauenjäger Ruan und der Gelehrten Anwar stellt er sich tödlichen Prüfungen und einer Jagd, die das ganze Inselreich erfasst. Es beginnt ein Kampf, in dem niemand weiß, wer am Ende Jäger und wer Gejagter sein wird. Während dunkle Geheimnisse ans Licht drängen, kennt Splinter dennoch nur ein Ziel: die Krone. Für sich selbst – um jeden Preis. Marius Kulin ist bekannt geworden als „booknator“ und begeistert auf Social Media Fantasyfans mit kreativen Reels und Booktok-Inhalten. Sein Debüt führt mitten hinein in eine Welt aus Intrigen, Freundschaft und Verrat und verspricht Spannung bis zur letzten Seite. Im Anschluss an die Lesung spricht Kulin mit dem Publikum über seine Ro-



Der Oldenburger Autor, Bookstagrammer und Booktoker Marius Kulin liest aus seinem vielbeachteten Fantasy-Debüt „A Crown Drowned in Shadows“
Foto: Jamie Hangartner

manfiguren, die Buchbranche und seinen besonderen Weg von Booktok zum Verlagsautor. Tickets kosten 12 Euro (Soli-Preis 9 Euro, Förderpreis 16 Euro) und sind online über die Website des Kulturhauses, per E-Mail an tickets@kulturhaus-suederelbe.de, telefonisch unter 040 7960048 erhältlich. Restkarten an der Abendkasse. Freitag, 28. November 2025, 19.30 Uhr im JoLa im Kulturhaus Süderelbe, Am Johannisland 2, 21147 Hamburg.

Kreativer Bastelnachmittag

■ (sl) Meckelfeld. Alle basteifreudigen sieben- bis neunjährigen Kinder sind am Dienstag, 25. November, in der Meckelfelder Bücherei, Am Schulteich 1, eingeladen zum traditionellen Weihnachtsbasteln. Von 16 bis 18 Uhr wird geklebt, gemalt, gefaltet und gebastelt. Und bestimmt wird auch eine kleine Weihnachtsgeschichte vorgelesen. Um rechtzeitige Anmeldung unter der Telefonnummer 04105 552500 oder per E-Mail an buecherei@seevetal.de wird gebeten. Die Veranstaltung kostet 2,50 Euro.

Zur Karoxbosteler Mühle im Advent

■ (sl) Sinstorf. Die Wanderfreunde Hamburg möchten am Sonntagabend, 6. Dezember, den traditionellen Adventsmarkt an der Karoxbosteler Wassermühle besuchen. Die etwa zwölf Kilometer lange Tour startet um 10.26 Uhr an der Bushaltestelle Sinstorfer Kirchweg. Anschließend geht es durch den Wald Höpen zur historische Wassermühle. Gäste sind willkommen. Sie zahlen sechs Euro. Mehr Infos bei Wanderführerin Helga Weise unter der Telefonnummer 7908761.

WICHTIGE NOTRUF

Polizei Harburg, Lauterbachstraße 7 4 28 65 46 10
Polizei Neugraben 4 28 65 47 10
Polizei Neu Wulmstorf 33 44 19 90
Polizei Finkenwerder 4 28 65 47 60
Polizei Wilhelmsburg 4 28 65 44 10
Bundespolizeistation Harburg 300 85 66 70
Polizei, Notruf, Überfall 110
Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe 112
Rettungsdienst der Hilfsorganisat. . 1 92 22
DRK-Hausnotruf 1 92 19
Arzneimittel-Information. 70 20 87-0
Gift-Information-Nord. 0551-192 40
Behinderten Taxi 44 10 11
Tierärztlicher Notdienst 43 43 79
Zahnärztlicher Notdienst
(Mittwoch-Nachmittag und Wochenende) 01805 05 05 18
Notarzt-Zentrale 11 61 17
Ärztlicher Notdienst 22 80 22
– Sämtliche Angaben ohne Gewähr –

Funkt es bald wieder in Sandbek und Reethen? SPD macht Lösungsvorschläge

■ (mk) Neugraben-Fischbek. Dass die Mobilfunkabdeckung im Fischbeker Heidbrook und in der Siedlung Sandbek katastrophal ist, bestreitet inzwischen niemand. Doch Ersatzstandorte für die Sendeanlagen zu finden, scheint nicht einfach. Und bis diese dann auch aufgestellt und in Betrieb genommen werden, vergeht Zeit. Leidtragende sind die Menschen vor Ort, die sich zum Telefonieren auf Netzsuche begeben müssen. In Gebäuden besteht kaum eine Chance auf Empfang, und außerhalb ist es auch nicht einfach, meint auch die SPD.

Sie macht jetzt konkrete Lösungsvorschläge, wie das Problem gelöst werden könnte: „Wir haben mögliche Standorte in öffentlicher Hand ausgemacht und sind sowohl mit den zuständigen Stellen als auch Mobilfunkunternehmen ins Gespräch gegangen. Allen ist ja irgendwie klar, dass es besser werden muss, doch es gibt immer wieder vermeintlich gute Gründe, warum es nicht so einfach ist. Und dann hört man entweder auf, darüber nachzudenken, wie man es dennoch schaffen könnte oder man hakt nach. Genau das haben wir getan, und plötzlich tun sich Wege auf“, sagt Beate Pohlmann, Fachsprecherin für die Region Süderelbe in der SPD-Fraktion.

Nach Hinweisen und Beschwerden der Bewohner von Heidbrook und Sandbek hatte Pohlmann im Sommer eine Anfrage zum Stand der Mobilfunkanbindung gestellt, und ihre Vermutungen bestätigten sich. Gleich mehrere wichtige Standorte seien in den vergangenen Jahren ersatzlos weggefallen. Der vermutlich wichtigste davon, zwischen Sandbek und Heidbrook gelegen, im November 2024. „Inzwischen soll seitens Vodafone im Umfeld der Uwe-Seeler-Halle ein Sendemast errichtet werden, welchen dann auch die Telekom mitnutzen wird. Von Arbeiten daran ist allerdings noch nichts zu sehen. Bis das umgesetzt ist, will Vodafone mit einer mobilen Mastanlage die Abdeckung verbessern. Doch da kann sich die Telekom nicht aufschalten und benötigt dafür einen eigenen Standort für einen Mastwagen“, erklärt Pohlmann. Doch der Suche der Telekom wäre bislang kein Erfolg beschieden.

Diesen Standort scheinen die Genossen jetzt im ehemaligen Bundeswehrdepot an der Cuxhavener Straße 566 gefunden zu haben. Anfang September hatte Pohlmann schon diesen Standort ins Gespräch gebracht. Die Finanzbehörde wies jedoch darauf hin, dass diese Liegenschaft, die



Beate Pohlmann: „Gute Mobilfunkanbindung ist ein unabdingbarer Standortfaktor für Leben, Wohnen und Arbeiten“ Foto: mk

derzeit vom Landesbetrieb Immobilienmanagement und Grundvermögen (LIG) verwaltet wird „zu gegebener Zeit“ an die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben zurückfalle und der LIG sich „mittel- und langfristig nicht eigenständig auf diesen Standort festlegen“ könne.

Nun fordern die Genossen, dass sich Landesbetrieb und Bundesanstalt darauf verständigen, dass zunächst eine Übergangslösung gefunden wird, bei der auch die Telekom dort einen Mastwagen aufstellen kann, bis eine gemeinsame langfristige Lösung mit Vodafone bei der Uwe-Seeler-Halle in Betrieb genommen wird. Auch wird angeregt, dass Hamburg die Liegenschaft ggf. vollständig in das Landesvermögen übernimmt, um auch dort langfristig planen zu können.

„Das Grundstück liegt in dem Dreieck zwischen Sandbek, Heidbrook und dem Fischbeker Reethen. Damit kann es auch eine wichtige Scharnierfunktion zur Verbindung der drei Gebiete einnehmen“, findet Pohlmann. Das sei eine Chance, die sich Hamburg eigentlich nicht nehmen lassen sollte. Zusätzlich wollen sich die Genossen über den Planungs- und Genehmigungsstand einer beantragten Sendeanlage im Bereich Cuxhavener Straße 464 und auch regelmäßig zu künftigen Veränderungen bei Sendeanlagen vom Bezirksamt informieren lassen.

„Gute Mobilfunkanbindung ist ein unabdingbarer Standortfaktor für Leben, Wohnen und Arbeiten. Wir wollen dafür sorgen, dass wir hier in allen Quartieren vorne mit dabei sind“, verspricht Pohlmann. „Wir wollen, dass uns im Regionalausschuss Vertreter der Netzbetreiber zur zukünftigen Entwicklung in der Region Süderelbe berichten. Dazu laden wir auch die Bürgerinnen und Bürger ein.“

Startschuss für die Westumfahrung Alte Süderelbe HPA setzt auf integrierte Projektallianz

■ (mk) Süderelbe. Mit der Unterzeichnung des Allianzvertrags hat die Hamburg Port Authority (HPA) den offiziellen Startschuss für das Großprojekt „Westumfahrung Alte Süderelbe (WASE)“ gegeben. Erstmals setzt die HPA bei einem reinen Bahnprojekt auf das Modell der Integrierten Projektallianz (IPA) – ein Ansatz, der Planung, Bau und Projektsteuerung eng verzahnt, um Effizienz, Qualität und Terminsicherheit zu erhöhen.

Die Westumfahrung soll den Engpass im nördlichen Bereich des Bahnhofes Alte Süderelbe beseitigen und das Hafenbahnnetz deutlich leistungsfähiger machen. Prognosen zufolge wird das heutige Aufkommen von rund 200 Zügen pro Werktag bis 2030 deutlich steigen. Mit dem Projekt WASE entsteht eine zweigleisige, elektrifizierte Umfahrung westlich des Bahnhofes. Sie entlastet den Knotenpunkt und stärkt die Leistungsfähigkeit der Hafenbahn langfristig. Das Projekt wird in partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit STRABAG Rail Fahrleitungen und mit

der Bietergemeinschaft KEMNA, WILLKE rail, Aug. Prien Bauunternehmen, WIWA Kampfmittelbergung umgesetzt. Der Mehrparteienvertrag verpflichtet alle Beteiligten zu gemeinsamer Verantwortung und transparenter Zusammenarbeit. „Mit der Westumfahrung setzen wir nicht nur auf den Ausbau der Schieneninfrastruktur, sondern auch auf neue Formen der Kooperation. Die integrierte Projektallianz steht für modernes, effizientes Bauen im Hafen“, betont Friedrich Stuhmann, Chief Commercial Officer bei der HPA.

Mit Abschluss der Vertragsunterzeichnung sei die Vorbereitungsphase beendet, in der die Grundlagen der Zusammenarbeit gelegt wurden. In der nun beginnenden Planungsphase werden Inhalte, Leistungsdefinitionen und Zielkosten gemeinsam erarbeitet. Die Westumfahrung Alte Süderelbe gilt als Schlüsselprojekt für die Zukunft der Hafenbahn – und als Meilenstein für moderne, kooperative Projektentwicklung im deutschen Infrastrukturbau.

Was plant die Stadt mit Sietas? CDU will Details wissen

■ (mk) Neuenfelde. Letzte Woche kam die Meldung, dass das Gelände der Pella Sietas-Werft in Neuenfelde von der Stadt ersteigert wurde. In einem CDU-Antrag für die Bezirksversammlung wird die Verwaltung gebeten, kompetente Vertreter aus der zuständigen Behörde in den Regionalausschuss Süderelbe einzuladen, um diese berichten zu lassen, was die Stadt mit dem Gelände der ehemaligen Pella Sietas-Werft plane, welche Belastungen (Altlasten) auf dem Gelände erwartet werden, welche Einrichtungen und Gebäude mit ersteigert wurden und wie der Zeitplan für das weitere Vorgehen aussieht.



Was plant die Stadt Hamburg auf dem Areal der früheren Pella Sietas-Werft? Foto: mk

Konkrete kommunizierte Informationen seien wichtig Mikroplastik-Müll: Behörden versprechen Besserung

Fortsetzung von Seite 1

Die Antworten der betroffenen Institutionen lassen den guten Willen zu einer durchdachten Vorgehensweise erkennen. Das Bezirksamt Harburg erklärte, dass man um die geschilderte Problematik wüsste. Flächen, die in der Bewirtschaftung des Fachamtes MR liegen, würden daher von den beauftragten Firmen vor jeder Mahd abgesammelt. Außerhalb der Mahdzeiten erfolge eine Entfernung von Unrat und Müll im Zuge der Begehungen oder nach Meldungen von Dritten: Müll wird durch die eigenen Mitarbeiter, die Lohnunternehmer und die Stadtreinigung entfernt. Auf die Abläufe anderer Dienststellen auf der von der CDU genannten Flächen habe das Bezirksamt keinen Einfluss.

BUKEA und SRH begrüßten grundsätzlich eine bessere Koordination zwischen Müllbeseitigung und Mäharbeiten auf öffentlichen Flächen. „Aus hiesiger Sicht ist es deutlich effektiver und ressourcenschonender, vor den Mäharbeiten zu ‚beräumen‘, als im Nachgang zerklünnerten Müll zu beseitigen. Die

SRH kann dabei ausschließlich auf den in ihrer Zuständigkeit liegenden Flächen des öffentlichen Raumes tätig werden. Eine Müllbeseitigung vor oder während der Mäharbeiten kann dabei nur im Rahmen der vereinbarten Reinigungsfrequenzen und im Rahmen ihrer Leistungsfähigkeit sowie auf den entsprechend gewidmeten Flächen erfolgen“, teilte die BUKEA mit.

Um dem Wunsch nach einer abgestimmten Vorgehensweise nachkommen zu können, benötige die SRH konkrete und frühzeitig kom-



Der CDU-Bezirksabgeordnete Lars Frommann Foto: CDU

munizierte Informationen darüber, wann und wo Mäharbeiten stattfinden, um eine sinnvolle Koordination sicherzustellen.

Die SRH stehe für eine konstruktive Zusammenarbeit mit den zuständigen Behörden, bezirklichen Dienststellen bzw. deren Dienstleistern und beauftragten Betrieben zur Verfügung, betonte die BUKEA.

Die Finanzbehörde wies darauf hin, dass die Deichflächen jeweils hälftig dem Bezirksamt Harburg und dem Landesbetrieb Immobilienmanagement und Grundvermögen (LIG) zugeordnet in jeweils unterschiedlichen Abschnitten seien. „Die Regelpflege der Abschnitte des Bezirksamts wird vom Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) und für den LIG von dessen Dienstleister durchgeführt. Um eine einheitliche und kostensparende Durchführung der Unterhaltungsmaßnahmen zu erreichen, steht der LIG seit 2023 bezüglich einer Übertragung aller Deichflächen in das Verwaltungsvermögen mit dem Bezirksamt Harburg in Verhandlung. Bei den Deichflächen des LIG

handelt es sich um Grundstücke des Allgemeinen Grundvermögens (AGV), die nicht öffentlich gewidmet sind. Grundsätzlich wird auf den Grundstückendes AGV die Verkehrssicherheit gewährleistet, es werden jedoch keine Maßnahmen für eine öffentliche Nutzung durchgeführt“, so die Finanzbehörde.

Dass diese nicht wirklich auf den neuesten Stand der Dinge ist, macht ihre folgende Aussage deutlich: „Derzeit erfolgt vor der ersten Mahd eine Müllsammelaktion durch die Initiative ‚Hamburg räumt auf‘ der ansässigen Schule in Moorburg. Diese Vorgehensweise wurde mit dem Vorsitzenden des ständigen Gesprächskreises Moorburg abgestimmt. Bis zur beabsichtigten Übertragung in das Verwaltungsvermögen des Bezirksamts Harburg wird der LIG seinen Dienstleister vor der zweiten Mahd mit der Müllbeseitigung beauftragen.“ Rüpke merkt dazu an: „Kritisch ist, dass sich die Finanzbehörde auf die freiwillige Aktion ‚Hamburg räumt auf‘ beruft. Die Finanzbehörde spricht von der Abstimmung mit der Schule in Moorburg. Die Schule existiert seit 20 Jahren aber nicht mehr. Das übernimmt die Freiwillige Feuerwehr.“ Ob eine umweltschonendere Praxis zum Beginn der neuen Mähseason ab April 2026 wirklich greife, müsse man beobachten, so Rüpke.

BLACK SALE

JETZT ODER NIE!
NUR AN DIESEN TAGEN

FREITAG
28.
NOVEMBER

SAMSTAG
29.
NOVEMBER

BIS 21 UHR

30%

AUF ALLES
ohne Wenn
und Aber *1

0%
FINANZIERUNG ohne Anzahlung
BIS ZU 36 MONATE. *2

EXKLUSIV FÜR SIE

60 Jahre
MÖBILÄUM

porta

🏠❤️🛋️

„Jubiläum kann ja jeder.“

Guido Cantz

Moonlight Shopping

in Neu Wulmstorf

Freitag, 28.11.

bis 21 Uhr

Direkt an der B73 neben Famila

21629 Neu Wulmstorf • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Neu Wulmstorf

Matthias-Claudius-Straße 16-20

Tel.: 040 3598019-0

Rabatt bis 29.11.2025 gültig!

*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. Gilt nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons am 28.+29.11.2025. *2 0,0% effektiver Jahreszins, keine Anzahlung, Mindesteinkaufswert 150€, monatliche Mindestrate 10€. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200€ ein Widerrufsrecht zu. Finanzierung durch die TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Bonität vorausgesetzt. Gültig nur für Neukäufe am 28.+29.11.2025.



Weihnachtliches Neugraben!

Das Internet hat kein Lächeln für Sie, wir schon!



Foto: Adobe Stock



FACH-KOSMETIK-PRAXIS

Ramona Kretschmar-Roepke

FÜR EIN GUTES GEFÜHL KOSMETIK, DER SIE VERTRAUEN.

Cuxhavener Straße 296
21149 Hamburg
Tel. 040 / 702 20 10
mail@kosmetikhh.de

Di.–Fr. 10.00–18.00 Uhr
Sa. 10.00–13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

SEZ-Apotheke verkauft wieder Leuchtfeuer-Teddys

Ein buntes Zeichen der Hilfe und des Mitgefühls

■ (sl) Neugraben. Der November hat es immer in sich! Überall wird geschneit und geschnäuzt, gehustet und gefiebert. Gut, wer in solchen Zeiten einen Partner an seiner Seite

Im vorletzten Jahr haben Apothekerin Felicitas Erben (l.) und ihre Mitarbeiterin Claudia Schröder 400 dieser zauberhaften Sammlerteddys für Hamburg Leuchtfeuer „verkauft“. In diesem Jahr hoffen sie auf den gleichen Erfolg Foto: sl

hat, auf den man sich verlassen kann. Das Team der SEZ-Apotheke im Neugrabener Einkaufszentrum ist genau so ein Partner. Apothekerin Felicitas



Den bunten Leuchtfeuer-Teddy gibt es ab sofort in der SEZ-Apotheke in Neugraben Foto: ein

Erben und ihr Team haben für alle gesundheitlichen Herausforderungen die richtigen Mittel zur Linderung der Beschwerden. Mit viel Wissen und Erfahrung kümmert sich das Team um das Wohlbefinden der Kunden. Neben der kompetenten Beratung steht vor al-



Notlagen. Die mittlerweile heiß begehrten plüschigen Sammlerstücke werden gegen eine Spende in Höhe von acht Euro verkauft. Eine der sehr wenigen Stellen im Süderelberaum, an der man diese Teddys

finden kann, ist die SEZ-Apotheke im Süderelbe Einkaufszentrum im Herzen von Neugraben – aber nur solange der Vorrat reicht. Mit diesem Geld werden Projekte für schwer und chronisch kranke sowie sterbende und trauernde Menschen finanziert. In diesem Jahr strahlt der Teddy besonders bunt in den Farben des Regenbogens – ein fröhlicher Begleiter für die Adventszeit. Für Felicitas Erben ist die Teilnahme an der Teddy-Aktion Ehrensache: „Es ist uns wichtig, gerade in diesen Tagen Menschen in Hamburg zu unterstützen, denen es nicht so gut geht“, sagt sie.

SCHÖNE WEIHNACHTS-ACCESSOIRES in großer Auswahl!

★ Original Herrnhuter Sterne vorrätig! ★



★ UNSERE ADVENTSAUSSTELLUNG ist für Sie geöffnet! Wir freuen uns auf Sie.

NORDHAUSEN Raumgestaltung

Freude am Schönen Wohnen.

HH-Neugraben | Groot Enn 1–3 | Tel. 701 70 24
www.nordhausenraumgestaltung.de

Mo.–Fr. 9–18 Uhr · Sa. 10–13 Uhr

Singen, naschen und klönen Adventskalender der Michaelisgemeinde

■ (mk) Neugraben. Auch in diesem Jahr beschert die ev.-luth. Michaelisgemeinde in Neugraben ihren Einwohnern eine lebendige Adventszeit mit einem ganz besonderen Adventskalender: Vom 1. bis 24. Dezember lädt jeweils ein anderer Privathaushalt zwischen 17.30 und 18 Uhr zum gemeinschaftlichen Weihnachtsliedern singen, Klönschnack und einem heißen Getränk vor seiner Haustüre ein. Manchmal wird dazu auch eine kurze Geschichte erzählt. An den Adventssonntagen und am Heiligen Abend können

Teilnehmer das „Türchen“ auch direkt beim Gottesdienst in der Michaeliskirche öffnen. Speziell für Kinder gibt es einen festlichen Auftakt zur Vorweihnachtsstimmung beim Familiengottesdienst am 1. Advent um 9.30 Uhr in der Michaeliskirche mit Punsch und Keksen im Anschluss. Eine Übersicht über die genauen Uhrzeiten und Treffpunkte finden Sie unten. Trauen Sie sich, auch Unbekannte zu besuchen! Die restlichen Termine des lebendigen Adventskalenders werden in der nächsten RUF-Ausgabe genannt.

Lebendiger Adventskalender 2025

Datum/Uhrzeit	Name	Adresse
30.11., 09:30 Uhr (1. Advent)	Familien-Gottesdienst in der Michaeliskirche	Cuxhavener Str. 323
01.12., 17:30 Uhr	Michaelis Gemeindesaal	Cuxhavener Str. 323
02.12., 17:30 Uhr	Kühl/Gaubatz	Francoper Straße 28a
03.12., 17:30 Uhr	Oser	Am Seggenried 11
04.12., 17:30 Uhr	Stieber	Störtebekerweg 55
05.12., 17:30 Uhr	Dräger	Torfstecherweg 30 – Zufahrt über Storchenviese
06.12., 17:30 Uhr	Hartmann/Kiese	Pirolweg 8/10
07.12., 09:30 Uhr	Michaeliskirche	Cuxhavener Str. 323
08.12., 17:30 Uhr	Neumann-Holbeck	Neugrabener Bahnhofstraße 71
09.12., 17:30 Uhr	Idt	Plaggenmoor 11
10.12., 17:30 Uhr	Konopinski	Neuwiedenthaler Straße 11
11.12., 17:30 Uhr	Junge	Bergheide 19a
13.12., 17:30 Uhr	Steinky	Winterheide 13
14.12., 09:30 Uhr	Michaeliskirche	Cuxhavener Str. 323
15.12., 17:30 Uhr	Trautmann	Plaggenmoor 13
16.12., 17:30 Uhr	Hug	Störtebekerweg 45a
17.12., 17:30 Uhr	Schulze	Ginsterheide 11
18.12., 17:30 Uhr	vhw Seniorenwohnanlage	Seniorenwohnanlage Rehrstieg 44
19.12., 17:30 Uhr	Hell – Fischbeker Höfe	Fischbeker Höfe Cuxhavener Str. 539

Vom Fachgeschäft bis zum Wochenmarkt ALLES VOR ORT im Stadtteil



SPD DIE GANZE STADT IM BLICK

Matthias Czech MdHB
SPD-Bürgerbüro
Cuxhavener Straße 393a
21149 Hamburg
Tel. 040 / 87 60 96 43



20% Rabatt auf Ihren Einkauf an allen 4 Advents-Samstagen erhalten Sie bei Vorlage dieser Anzeige auf rezeptfreie erhältliche Produkte Ihrer Wahl
* Ausgenommen verschreibungspflichtige Arzneimittel und Angebote
* Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten und Angeboten.

Hamburg Leuchtfeuer-Teddys bei uns für eine Spende von 8,- € erhältlich.

Apothekerin Felicitas Erben e.K.
Cuxhavener Straße 335, 21149 Hamburg (Neugraben)
Tel. 701 40 21 · Fax 701 40 22
E-Mail: info@sez-apotheke.de



Keine Mülleimer, keine Vermüllung? Fachleute sollen Wende bringen

Freiluftschule: BUKEA sieht keinen Bedarf



An der Freiluftschule Neugraben wäre es nicht nötig, so die BUKEA, Mülleimer aufzustellen Foto: W. Marsand

■ (mk) Fischbek. An jedem Eingang zur Fischbeker Heide seien Müll-eimer aufgestellt, nur am Fischbe-ker Heideweg nicht, beanstandete die CDU in einer Anfrage an die Be-hörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft (BUKEA). Vor diesem Hintergrund hatte die CDU die Verwaltung um die Beant-wortung folgender Fragen gebeten: „Warum ist im Bereich Fischbe-ker Heideweg, z.B. in Höhe Freiluft-schule, kein Mülleimer aufgestellt, doch an allen anderen Eingängen zur Fischbeker Heide? Ist es vorge-sehen, dass zeitnah noch ein Müll-eimer im o.g. Bereich aufgestellt wird? Wer entleert die vorhande-

nen Mülleimer an den Eingängen zur Fischbeker Heide?“ Die Antworten der BUKEA klingen ausweichend bis irritierend. Das Ge-lände an der Freiluftschule liege in der Zuständigkeit des Sportreferats des Bezirksamts Harburg. In der Vergangenheit wären dort Müll-eimer vorhanden, die jedoch regel-mäßig überfüllt waren und nicht ordnungsgemäß entleert wurden. Nachdem das Bezirksamt auf die Problematik hingewiesen wurde, wären die Mülleimer schließlich ent-fertigt worden. Die bisherigen Erfah-rungen hätten gezeigt, so die BU-KEA weiter, dass die Entfernung der Mülleimer zu einer spürbaren Ver-

besserung der Sauberkeit im Na-turschutzgebiet geführt hätten, da die Besucher ihren Abfall überwie-gend selbstständig entsorgen und mitnehmen. Daher sei eine erneute Aufstellung von Mülleimern im Be-reich der Freiluftschule derzeit nicht vorgesehen. An den Parkplätzen bei den Eingän-gen zur Fischbeker Heide würden die zuständigen Revierförstereien Mülleimer aufstellen, die regelmä-ßig entleert würden. Dies gilt eben-falls für die Parkplätze am Flugplatz sowie für die Haltestellen des Heid-schnuckenwegs (Scharlbarg) und Hoogenbrook, so die BUKEA ab-schließend.

Magistralenkonzept wieder Thema?

■ (mk) Harburg/Süderelbe. Auf der letzten Sitzung des Stadtent-wicklungsausschusses kam es zu einer intensiven Diskussion zwi-schen SPD, Grünen und Linkspar-tei einerseits sowie CDU, VOLT und AfD andererseits über das Magistralenkonzept am Beispiel der B73. Zuvor waren seitens der Bezirksverwaltung nochmals die grundlegenden Ergebnisse des bisherigen Prozesses für einen Rahmenplan entlang der Magist-rale B73 einschließlich der statt-gefundenen Öffentlichkeitsbeteili-gung vorgestellt worden. Das hieraus resultierende Konzept sollte nun für die konkreten wei-teren Maßnahmen und Planungen als Rahmenplan festgestellt wer-den. Der Prozess mit Gutachten und Öffentlichkeitsbeteiligung ist Teil der gesamtstädtischen Stra-

tegie, an den großen Hamburger Magistralen die Flächen an diesen Magistralen neu zu ordnen und zu überplanen, um neuen Wohnraum, aber auch neue Gewerbeflächen zu gewinnen. Zur Wahrheit gehört aber auch, dass nach der endgül-tigen Freigabe der A26-West die Reduzierung der B73 mittelfristig auf nur zwei Spuren (in jede Rich-tung nur noch eine Spur) gehören soll. Die Prognosen zum nach wie vor hohen Verkehrsaufkommen für die B73, auch nach Freigabe der A26-West und eine weiterhin mögliche vorhandene Lärmbelä-stigung der Anwohner der neuen Wohnungen vor Augen, lehnten CDU, VOLT und AfD eine Zustim-mung zum Rahmenplan ab. Aber SPD und Grüne geben sich so schnell nicht geschlagen: In ei-nem Antrag wird der Vorsitzende

der Bezirksversammlung ge-behen, zeitnah fachkundige Referen-ten der Behörde für Stadtent-wicklung und Wohnen (BSW) in den Stadtentwicklungsausschuss ein-zuladen, um den Mitgliedern des Ausschusses unter besonderer Be-rücksichtigung der Verhältnisse in den Bereichen entlang der B73, in denen das Konzept Wohnen vor-sieht, zu erläutern, mit welchen auch technischen Maßnahmen (z.B. Schutzmaßnahmen gegen Lärmemission in der Hafencity) es möglich sei, auch an immissi-onsbelasteten Orten Wohnraum mit guten Wohnverhältnissen zu schaffen, so Genossen und Grüne. Mit dem Aufmarsch von Fach-leuten sollen anscheinend unsi-echere Gegner des Magistralenkon-zeptes zum Umdenken veranlasst werden.



Neue Wohnungen und viel Grün, aber auch die Reduzierung der B73 auf zwei Spuren sieht das Magistralenkonzept vor Visualisierung:: ARGUS Yellow Z rabe landschaften



100

Jahre in Deutschland



Jubiläumsangebot

0% Zinsen¹ | 0€ Wartung⁴ | 4 Jahre Garantie⁴

	Ford Puma Gen-E	Ford Explorer Style
Inkl. Ford Flatrate ⁴ , Ford SYNC 4, Ganzjahresreifen, Klimaautomatik, Leichtmetallfelgen u. v. m.		
47 mtl. Finanzierungsrate von	€ 285,- ^{1,2}	€ 325,- ^{1,3}
Kaufpreis inkl. Fracht	€ 33.553,-	€ 37.216,-
Laufzeit	48 Monate	48 Monate
Gesamtleistung	40.000 km	40.000 km
Sollzinssatz p.a. (fest)	0,- %	0,- %
Effektiver Jahreszins	0,- %	0,- %
Anzahlung	€ 3.000,-	€ 3.000,-
Nettodarlehensbetrag	€ 30.553,-	€ 34.216,-
Gesamttrag	€ 30.553,-	€ 34.216,-
Restrate (48. Rate)	€ 17.158,-	€ 18.941,-

Verbrauchsangaben jeweils kombiniert nach WLTP. Für beide: CO₂-Emissionen 0 g/km; CO₂-Klasse: A.

Ford Puma Gen-E: Energieverbrauch 14,5-13,1 l/100 km; Elektrische Reichweite (bei voller Batterie) bis zu 347-376 km. Ford Explorer Style: Energieverbrauch 17,5-16,3 l/100 km; Elektrische Reichweite (bei voller Batterie) bis zu 352-378 km.



Fair und freundlich!

Autohaus Tobaben GmbH & Co. KG

(Hauptsitz)
21073 Hamburg-Harburg
Buxtehuder Str. 84-92
Telefon: (040) 76 62 61 440

21614 Buxtehude
Brillenburgsweg 27a
Tel. 04161 - 55 89 340

21680 Stade
Altländer Straße 9-11
Tel. 04141 - 95 37 240

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler. Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des angebotenen Modells. ¹Ford Zielraten-Finanzierung, Angebot der Ford Bank GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln für Privatkunden. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 17 Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht nach Vertragsabschluss ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. ²Gilt für einen Ford Puma Gen-E 43 kWh FWD 124 kW (168 PS), 1-Gang-Automatikgetriebe, inkl. Frachtkosten i. H. v. 1.130,- €. ³Gilt für einen Ford Ford Explorer Style 52 kWh RWD 125 kW (170PS), 1-Gang-Automatikgetriebe, inkl. Frachtkosten i. H. v. 980,- €. ⁴Details entnehmen Sie bitte den jeweils gültigen Bedingungen. Angebot der Ford-Werke GmbH, Henry-Ford-Str. 1, 50735 Köln. Flatrate+ nur kombinierbar mit Ford Bank Finanzierung/Leasing für Privatkunden. Das Angebot gilt solange der Vorrat reicht. Bonität vorausgesetzt. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Bitte sprechen Sie uns für weitere Details an.

Adventsmarkt

am 28. und 29.
November 2025

rund um die Terrasse des Restaurants Finkenwerder Landungsbrücke



Unter anderem werden leckere Bratwürste angeboten. Foto: mk



Foto: Adobe Stock



Auf dem Finkenwerder Adventsmarkt gibt es allerlei Leckereien zu kaufen Foto: pm



Foto: Adobe Stock

YACHTSCHULE EICHLER
Wer's hier lernt, kanns überall!

www.yachtschule-eichler.de

- Nordseetörns
Do. - So. HH-Helgoland-Sylt-HH
- Intensivkurse
Mo. - Fr. incl. Abschlussprüfung
- SEE bis SHS+LRC
lfd. Kurse und Privatunterricht

Newsletter **NEU**

Thomas Kielhorn
Chauffeur- und Fahrservice

- Arztfahrten
- Flughafenfahrten
- Eventfahrten
- Hochzeitsshuttle

0163 17 444 06
www.tk-fahrdienste.de
tk-fahrdienste@web.de
Alte Ave 26 · 21129 Hamburg

Bestattungen
H.-J. Lüdders
Familientradition seit 1905
040 - 700 04 06
Neu Wulmstorf - Bahnhofstr. 73 Finkenwerder - Neßdeich 90

Gepflegtes Wohnen in Finkenwerder
Suchen Sie eine schöne Wohnung?

Dann rufen Sie uns bitte an:

HERBERT MEIER
HAUS- UND GRUNDSTÜCKSVÉRWALTUNGEN

Auedeich 61 b · 21129 Hamburg
Telefon 040/742 42 02 · Mo.-Fr. 9-13 Uhr

Fahrschule Heeger

Finkenwerder Norderdeich 20
21129 Hamburg
Tel.: 040/742 77 07
Priv.: 040/796 69 98
Dl: 0171/631 93 15

Bürozeiten: Montag-Freitag 16.00-19.00 Uhr



Wir haben eine neue
E-Mail Adresse:
info@fs-heeger.de

Wir verstehen unser Malerhandwerk...

- Tapezierarbeiten
- Fassadenbeschichtung
- Bodenbelagsarbeiten (Teppich, Kork, Vinyl)
- Wasserschadenbeseitigung

Seit 20 Jahren für Sie da!

Ringel
MALERMEISTER

Tel.: 040 - 74 201 747
Neu-Wulmstorf | info@maler-ringel.de

Ulex-Apotheke
Sebastian Buchholz e.K.
Apotheker

Steendiek 8
21129 HH-Finkenwerder
Tel. 040 / 742 17 10
Fax 040 / 742 17 116
Mo.-Fr. 8.00-18.30 Uhr
durchgehend geöffnet
Sa. 8.00-14.00 Uhr
www.ulexapotheke.de

Bestell-App



Dabei sein ist ein Muss

Foto: pm

Vergnügen mit Harmonie und Kinderchor

Lions Club Finkenwerder lädt zum Adventsmarkt ein

■ (mk) Finkenwerder. Es ist wieder soweit: Am 28. und 29. November, jeweils ab 15 Uhr, duftet es rund um das Restaurant Finkenwerder Landungsbrücke wieder weihnachtlich: Bratwurst, Glühwein, Bier und vieles mehr erwarten die Besucher. Das kann nichts anderes bedeuten, als dass die Mitglieder des Lions Club Finkenwerder ihr traditionelles wie beliebtes Adventsfest ausrichten. Wie jedes Jahr hat der Li-

ons Club Finkenwerder wieder ein der Jahreszeit angemessenes Programm auf die Beine gestellt, das kulinarisch wie künstlerisch auf positive Resonanz stoßen wird. Am Sonnabend um 15. 30 Uhr gibt es zudem ein besonderes Gesangsereignis: Die Liedertafel Harmonie trifft mit dem Chorleiter Peter Schuldt auf angesagte Kinder aus den Schulen Fin-

kenwerders. Gemeinsam erklingen die goldenen Kehlen für das Publikum und stimmen die Besucher des Lions Adventsmarktes auf die Adventszeit ein. Am letzten Novemberwochenende gibt es wieder Getränke, Leckereien und Kindersingen in gemütlicher Stimmung auf dem Adventsmarkt der Lions Finkenwerder. Wer die Veranstaltung aufsucht und zu mehr als fairen Preisen etwas konsumiert, tut damit auch etwas Gutes für die Schwachen in der Gesellschaft. Alle Einnahmen kommen wohltätigen Zwecken in Finkenwerder und Umgebung zugute. Unsere Kinder sind unsere Zukunft und die müssen in diesen schwierigen Zeiten unterstützt werden. Mit seinem erfolgreichen Adventsmarkt soll die stolze Bilanz des Lions Club Finkenwerder ausgebaut werden. Er hat beispielsweise folgende Projekte gefördert:

- eine Beteiligung in Höhe von rund 1500 Euro an der großartigen Benefizaktion der Liedertafel Harmonie „Bambule“ zugunsten der Musikkförderung in den beiden Grundschulen,

- die Aueschule wurde mit 1.500 Euro im Rahmen des Tanzprojektes unterstützt,
- Fortsetzung des wöchentlichen Apfelprojektes für die Grundschulen im Wert von jährlich ca. 800 Euro,
- Förderung der Sozialeinrichtung Inselperle mit rd. 2.800 Euro,
- Förderung der Chorreise der Stadtteilschule Finkenwerder 700 Euro. Seit seiner Gründung hat der Lions-Club über 300.000 Euro für Projekte der Kinder- und Jugendarbeit sowie soziale Projekte sowohl in Finkenwerder als auch im übrigen Deutschland, beispielsweise bei der Flutkatastrophe im Ahrtal und Bitburg-Prüm, gespendet. Woher kam das Geld? Es ist das Ergebnis von Tausenden Stunden ehrenamtlicher Arbeit, die gern und mit Freude von den Lions-Mitgliedern geleistet worden sind. Egal, ob alt oder jung: Also nichts wie hin und Genießen für einen guten Zweck. 28. & 29. November 2025, jeweils ab 15 Uhr an der Landungsbrücke Finkenwerder.



Stimmungsvoller Adventsmarkt der Lions Finkenwerder Foto: pm

Pflege und Betreuung zu Hause

ASB-Sozialstation Finkenwerder
Butendeichsweg 21, 21129 Hamburg

040/743 45 96

www.asb-hamburg.de/senioren

... für Hamburg!

ASB
Arbeiter-Samitarer-Bund

Sie wollen aussagekräftige Werbung?

Dann sind Sie bei mir genau richtig!
Ihre Ansprechpartner für das Gebiet Süderelbe.
Uwe Sakowski, Medienberater
Tel.: (040) 70 10 17 -30
E-Mail: u.sakowski@neueruff.de

der neue **RUF**
Die Fachzeitschrift für den Ruf in Hamburg

Schnäppchen bei Fahrrad Hauschild

Gänsehautmomente sind garantiert

Sonderpreise wegen Renovierung

Pre-Opening LUMAGICA Schwarze Berge

■ (sl) Neu Wulmstorf. „Ja, ist denn schon Weihnachten?“, fragen sich die Kunden, die in diesen Tagen einen Blick in das Geschäft von Hauschild – der Zweiradexperte in der Hauptstraße werfen. Das Hauschild-Team renoviert. Um Platz zu schaffen für Malereimer, Leitern und Handwerker, wurde bei fast dem gesamten Sortiment der Rotstift angesetzt. Unter dem Motto „Wir renovieren – Ihr spart!“ gibt es mindestens 20 Prozent Rabatt auf Fahrräder, E-Bikes, Helme und Zubehör. Wer genau hinschaut

entdeckt sogar teilweise Rabatte in Höhe von 25 Prozent. Nur Produkte der Marke Woom sind von diesen Schnäppchenpreisen ausgeschlossen. Für alle Menschen, die darüber nachdenken, sich ein neues Fahrrad zu leisten oder neue Ersatzteile zu kaufen, ist dies die perfekte Gelegenheit. Zumal jetzt die perfekte Zeit ist, auch über Weihnachtsgeschenke nachzudenken. Bei solchen Preisen freut sich die Haushaltskasse. Trotz Umbauarbeiten stehen die Mitarbeiter in dem Fachgeschäft selbstverständlich – wie

immer – mit viel Leidenschaft und Expertise bereit, die Kunden in allen Fragen rund ums Fahrrad zu beraten. Auch auf die die Leasing- und Finanzierungsoptionen hat die Renovierung keinen Einfluss. Radprofis und Freizeitfahrer sind herzlich willkommen, im Sortiment zu stöbern. Aber es empfiehlt sich, schnell zu sein, denn die Angebote gelten nur, solange der Vorrat reicht. Und nach der Renovierung können sich die Kunden auf ein modernes Einkaufserlebnis mit dem bewährten Service freuen.



Bei Hauschild – Der Zweiradexperte in Neu Wulmstorf locken zurzeit absolute Super-Rabatte auf Fahrräder, E-Bikes, Helme und Zubehör



Vom ersten Funken nach dem Urknall, durch die Welt der Dinosaurier bis in die Zukunft. Jede Epoche wurde mit Licht, Musik und Spezialeffekten atemberaubend in Szene gesetzt

Foto: T. Jantzen

■ (mk) Ehestorf. Eine beeindruckende Zeitreise zur Entstehung der Erde bescherte das diesjährige Lichtspektakel im Wildpark Schwarze Berge. Im Rahmen des Pre-Opening Lumagica konnte sich der Neue RUF einen Eindruck über das Lichtermeer im Wildpark machen. Vom ersten Funken nach dem Urknall, durch die Welt der Dinosaurier

bis in die Zukunft. Jede Epoche wurde mit Licht, Musik und Spezialeffekten atemberaubend in Szene gesetzt. Ein faszinierender Abendspaziergang mit passender Musikkunterhaltung in einer sehr angenehmen und beruhigenden Atmosphäre: Wunderschöne Lichtshows an den Seen, Teichen und am großen Turm. Überall standen Feuertonnen

und Kamine, an denen man verweilen konnte. Der Kunsthandwerkermarkt war vom Feinsten und lud dazu ein, kleine Geschenke zu Weihnachten für die Lieben zu erwerben. Lumagische Momente gibt es vom 13. November 2025 bis zum 1. Februar 2026, jeweils donnerstags bis sonntags von 17 bis 22 Uhr. Tipp: Nichts wie hin!

„Unbedingt erhaltens- und förderungswürdig“

Stärkung des Wochenmarktes gefordert

■ (mk) Neugraben. Auf Antrag der CDU-Fraktion waren Vertreter des Marktes in die November-Sitzung des Regionalausschusses am 19. November eingeladen worden, um über die aktuelle Situation, die Entwicklung und die weitere Perspektive des Neugrabener Wochenmarktes zu berichten. Angesichts einer zunehmenden Einschränkung des Angebotes sollte erörtert werden, welche Maßnahmen zur Stabilisierung des Marktes hilfreich sein könnten und ob und in welcher Weise der Erhalt und die Entwicklung des Wochenmarktes von bezirkspolitischer Seite gefördert und unterstützt werden könnten. Die Markt-Obleute Sven Wegener und Holger Schuchna sowie Wilfried Thal als Geschäftsführer des Veranstalters WAGS Hamburg Events GmbH berichteten den Abgeordneten über die Situation des Neugrabener Marktes. Dabei kamen ein geändertes Kundenverhalten, eine problematische Kosten-

entwicklung und ein Personal- und Nachfolgemangel ebenso zur Sprache wie ein Fehlen kurzzeitig kostenloser Parkplätze, das von vielen Kunden bemängelt würde. In der Ausschuss-Sitzung wurde auch über Möglichkeiten und Ideen diskutiert, um die Attraktivität des Marktes zu vergrößern. Die Abgeordneten waren sich fraktionsübergreifend einig, dass man sich als Regionalausschuss Süderelbe gemeinsam für den Erhalt und die Stärkung des Wochenmarktes einsetzen wolle. Antragstellerin Brit-Meike Fischer-Pinz von der CDU-Fraktion betonte den Wert des Neugrabener Marktes für die Region: „Der Neugrabener Wochenmarkt stellt mit seinem Angebot an frischen, regionalen und saisonalen Produkten sowie als informeller Begegnungsort seit Jahrzehnten eine wichtige und beliebte Institution in Süderelbe dar, die für den wachsenden Stadtteil unbedingt erhaltens- und förderungswürdig ist!“



Die Obleute Sven Wegener und Holger Schuchna, das Ehepaar Christoph und Bettina Brunchhorst, die einen Stand betreiben, sowie Wilfried Thal von der WAGS (v.l.n.r.) äußerten sich zum Neugrabener Wochenmarkt

Foto: Fischer-Pinz

Bei dir liegt Sparen im Trend?

BLACK NOVEMBER

-25%

auf eines von vielen Möbelstücken deiner Wahl!

Für bestehende und neue Bonus Club Mitglieder.

Ausgenommen alle Werbe- und Aktionsartikel aus den aktuellen und in den letzten 30 Tagen gültigen Prospekten auf moemax.de/prospekte

1) Gültig bis 25.11.2025. Ausgenommen reduzierte sowie in unseren Prospekten oder Werbemitteln beworbene Ware, die im Haus gekennzeichnet ist. Bei Inanspruchnahme keine weiteren Konditionen möglich. Nicht gültig auf bereits getätigte Aufträge, und Kauf von Produkten der Marken based, Bora, Bestpreis, KARE, Miele, Quooker, Gutscheine und Nahrungsmittel. Pro Einkauf und Kunde nur ein Gutschein gültig. Alle Abschläge beziehen sich auf den Abholpreis. Keine Barauszahlung möglich. Auch im Onlineshop einlösbar. Mömax Deutschland GmbH, Mergentheimer Str. 59, 97084 Würzburg.

Dein Trendmöbelhaus in Harburg

mömax

FESTLICHE

Gastlichkeit

WOHIN AN
WEIHNACHTEN
UND SILVESTER?

Fotos: Adobe Stock

Wir feiern mit Ihnen
unseren 15. GeburtstagSamstag, 6. Dezember um 19 Uhr und
Sonntag, 7. Dezember um 12 und 18 Uhr

Sekt zur Begrüßung

Brot | Dip | Küchengruß
Harburger Schloßinsel Hochzeitssuppe
Gemischte Antipastavariation
Halbe Ente ohne Knochen | Bratenrahm
Apfelrotkohl | Mandelbällchen

4-Gänge-Menü 49,90€ pro Person

Vegetarische Menü-Variante verfügbar.
Reservierung erforderlich.Harburger Schloßstr. 2 · 21079 Hamburg · 040 77 44 22
www.restaurant-scharf.deThomas & Inka Soltau
Ehstorfer Heuweg 12-14
21149 HH-Hausbruch, Tel.: 040 - 796 20 15
LandhausJaegerhof.de1. & 2. Weihnachtstag
Weihnachts-Menüs1. & 2. Weihnachtstag
Weihnachts-Brunch a Pers. € 46,00Silvester-Bufferet 18° - 21° Uhr,
Kalt-Warmes-Bufferet & incl. Getränke € 48,00Neujahres-Brunch 12° - 15° Uhr
Kalt-Warmes-Bufferet & incl. Getränke € 39,00Wir servieren Ihnen den RUF
auf dem Tablet!Schon Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!
WWW.NEUERRUF.DE

Weihnachten im Yachtblick

Am 1. & 2. Weihnachtstag
servieren wir von 12-20 Uhr ein festliches
Menü für die gesamte Familie

FLEISCH - FISCH- VEGETARISCH

Wählen sie aus: Rinderfilet, Ente,
Lachsfilet, Winterkabeljau
oder vegetarischen KöstlichkeitenMENÜ FÜR 45€
VEGETARISCHES MENÜ FÜR 35€

RESERVIEREN SIE JETZT

Telefon: 040-288 00 790
Mail: event@yachtblick-hamburg.de
oder persönlich vor Ort
NESSPRIEL 12 - 21129 FINKENWERDERAlles mit einem gewissen
Extra in Szene gesetzt

Restaurant Scharf feiert seinen 15. Geburtstag

■ (sl) Binnenhafen. Die Vorweihnachtszeit ist die Zeit, in der an jeder Ecke kulinarische Verführungen locken. Die schönste ist zweifellos das Weihnachtsessen gemeinsam mit den Liebsten. Wer am ersten oder zweiten Weihnachtstag etwas ganz Besonderes genießen möchte, sollte jetzt schon mal einen Tisch im Restaurant Scharf in der Harburger Schloßstraße reservieren. Seit 15 Jahren stehen hier der leidenschaftliche Inhaber Sven Oliver Scharf und sein Team am Herd und servieren regionale Spezialitäten – alles mit einem gewis-

Eine kleine, aber feine Karte mit köstlichen regionalen Spezialitäten bietet das Restaurant Scharf

Foto: ein

sen Extra in Szene gesetzt. Auf der kleinen, aber ausgesprochen feinen Karte finden sich auch saisonale Genussmenüs in drei bis fünf Gängen. Dabei betont der gelernte Harburger Gastronom, dass es bei ihm keine Pinzettenküche



An den beiden Weihnachtstagen gibt es die herrlichen Festmenüs aus dem Restaurant Scharf auch zum Abholen

Foto: ein



gibt. Wichtig sei ihm viel mehr, dass alle Zutaten beste Qualität haben und am liebsten aus der Region kommen. So kennt er die Jäger für sein Wildfleisch und kann auf diese Weise garantieren, dass der Reh Rücken oder das Wildschwein tatsächlich aus der Region kommen. Für die Weihnachtstage hat Sven Oliver Scharf etwas Besonderes gestaltet: Auf die Gäste wartet ein kulinarisches Vier-Gänge-Menü zum Preis von 79,90 pro Person. Dafür starten sie mit einem kleinen Gruß aus der Küche. Weiter geht es mit

einer saisonalen Suppe und einem Zwischengang. Als Hauptgerichte werden zum Beispiel Enten-, Gänse- und Wildschweinbraten, sowie weitere Gerichte, auch vegetarisch geboten, bevor ein Dessert das Ganze abrundet. Wer diese raffinierten Kompositionen gerne seinen Lieben in den eigenen vier Wänden servieren möchte, kann das Menü auch zum Abholen an Weihnachten bestellen. Dann allerdings ohne den Zwischengang, als drei-Gänge-Menü für 49,90 mit Suppe, Hauptgang, Beilagen und Dessert. Die warmen Speisen werden in Kochbeuteln eingeschweißt, die man zu Hause einfach in ein heißes Wasserbad gibt oder im Ofen knusprig werden lässt. Dazu gibt das Team eine ausführliche Kochanleitung mit und ist für Fragen auch telefonisch erreichbar.

„Wir feiern mit unseren Gästen unseren 15. Geburtstag“, heißt es am 6. Dezember um 19 Uhr und am 7. Dezember um 12 Uhr und um 18 Uhr. „Da werden wir ein feierliches Menü mit einem Apéritif anbieten“, sagt Sven Oliver Scharf. Auch Silvester liegt nicht mehr in allzu weiter Ferne. An diesem Abend hat das Restaurant ab 17 Uhr geöffnet und serviert ein Silvester-Menü für 89,90 Euro und wer mag, kann dort auch das neue Jahr begrüßen.

Das Restaurant wurde für das Jahr 2025/2026 mit dem Stipunkte Lifestyle Award ausgezeichnet und zählt damit zu den besten Adressen in Deutschland. Aktuelle Informationen unter www.restaurant-scharf.de.

Beliebte Schlemmer- und
Freizeitgutscheine für 2026!

Der Neue RUF verlost 5 Exemplare

■ (au) Hamburg. Inmitten aller schlechten Nachrichten, mit denen wir täglich konfrontiert werden, muss es doch auch gute geben. Wie schön, dass es noch gewisse Dinge gibt, die rundheraus positiv behaftet sind, die Freude machen, Menschen zueinander bringen. Weg vom Fernseher, dem Computer oder Handy. Also hat der Rasta Verlag aus Seevetal natürlich auch für 2026 eine neue Auflage des beliebten „Schlemmer-Verführers“ herausgebracht. Mit den Gutscheinen genießen Sie Ihr Hauptgericht oder auch Kaffee und Kuchen zum HALBEN PREIS – für bis zu zwei Personen. „Noch nie sind wir so viel und so gut essen gegangen. Haben so viele neue gute Restaurants kennengelernt. Uns so oft angeregt in entspannter Atmosphäre unterhalten“. So etwa lautet der Grundtenor der Nutzer dieses „Klassikers“.

Den Kaufpreis von – unverändert – 24,90 Euro für diesen wertvollen Ausflugsbegleiter haben Sie schnell wieder heraus. Denn es gibt ja so viele, viele Gutscheine ... So ist das Gutscheinebuch auch wieder eine nette



Der neue Schlemmer-Verführer „Schlemmen & Sparen“ ist gültig vom 2. Januar bis 15. November 2026

Foto: RASTA

Geschenkkarte. Durch die Vielzahl der teilnehmenden Betriebe bietet sich so manche Anregung für das nächste gesellige Beisammensein mit der Familie, mit Freunden, Kollegen und Nachbarn. So kann man sich mit dem Schlemmerbuch mal öfter einen kleinen

„Urlaub vom Alltag“ leisten. Die Liste der Teilnehmer der aktuellen Auflage ist lang und beinhaltet viele „alte Bekannte“, aber auch etliche „Neuentdeckungen“. Vom Horse In Pub, dem Oishi, Taverna Olympiade, dem Lino, der Hafenkantine und dem Delhi Heights in Harburg über Adams Tapas &

Weinlounge in Rosengarten. Vom Restaurant Elbnah, dem Hallen- und Freibad in Hittfeld sowie Heiser Touristik in Seevetal bis zum Landhaus Drestedt und Zur Elbaussicht in Drage. Aber da sind noch so viel mehr Gutscheine ...

Erhältlich ist die aktuelle Ausgabe in vielen teilnehmenden Restaurants, im Shop des Harburg Marketings in der Hölertwiete, der Buchhandlung Leichers sowie bei der Papeterie Neitzel und der Burg Seevetal in Hittfeld. Oder direkt unter der Infonhotline 04105 68040. Bestellmöglichkeiten auch unter www.schlemmenundsparen.de. Dort finden Sie auch die komplette Liste aller Teilnehmer. Übrigens gibt es das Schlemmerbuch auch für den Landkreis Stade, Lüneburg und die Nordheide.

Der Neue RUF verlost fünf dieser begehrten Schlemmer-Verführer. An der Verlosung nimmt teil, wer bis Sonntag, 7. Dezember (Einsendeschluss), eine E-Mail mit dem Betreff „Schlemmen“ an a.ubben@neuerruf.de oder eine Postkarte an der Neue RUF, Cuxhavener Straße 265b, 21149 Hamburg schreibt. Name, Adresse und Telefonnummer nicht vergessen! Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!

Anzeige

VERLOSUNG!

Anzeige

Kinderbauernhof Kirchdorf im Glück

Miske & Loeck spendet 10.500 Euro



Auch die Tiere des Kinderbauernhofes freuen sich über die Spende, die Gerd Horn (m.) von Philipp Schendel (l.) und Thomas Kühnel entgegennahm

Foto: Niels Kreller

■ (nk) Kirchdorf. Große Freude auf dem Kinderbauernhof Kirchdorf: Thomas Kühnel und Philipp Schendel vom Assekuranzmakler Miske & Loeck aus Wilhelmsburg waren vorbeigekommen und hatten einen großen Spendenscheck im Gepäck: 10.500 Euro überreichten sie an Gerd Horn vom Kinderbauernhof, der den Scheck dankbar in Empfang nahm. Zusammengekommen war das Geld bei den Feierlichkeiten zum 90-jährigen Bestehen des Versicherungsmaklers. In diesem Rahmen konnten sich die Geschäftspartner von Miske & Loeck unter anderem an einer „Trainings“-Kuh versuchen und diese melken. Für

jeden „gezapften“ Liter spendete Miske & Loeck. „Aber unsere Geschäftspartner haben auch selbst viel gespendet, und so ist diese tolle Summe zusammengekommen“, bedankt sich Thomas Kühnel bei allen Spendern. „Wir unterstützen den Kinderbauernhof schon über 20 Jahre“, berichtet Thomas Kühnel über das Engagement des Unternehmens. „Gerd Horn ist mit persönlichem Engagement für Kinder und Tiere bei der Sache, was heute nicht mehr selbstverständlich ist“, ergänzt Philipp Schendel. Besonders liegt den beiden am Herzen, diesen naturnahen Spielraum, fast im Herzen einer Groß-

stadt, als soziales und interkulturelles Begegnungsfeld und einen Ort ökologischen, die Schule ergänzenden Lernens zu erhalten. „Die Einrichtung ist auf Spenden angewiesen, hier helfen wir gerne“, so die beiden. „Wir wollen einen Teil des Geldes in dringende Renovierungsarbeiten der Gebäude stecken“, sagt Gerd Horn. Aktuell steht für den Kinderbauernhof noch die Frage eines neuen Trägers im Raum, aber man ist zuversichtlich, dass es weitergeht. Mit dem anderen Teil der Spende soll die „Disco“ technisch erneuert werden, damit die Kinder hier schöne Geburtstagsfeiern erleben können.

Bahnübergang kurzfristig umgestalten

Radroute 10: Dreifach-Umlaufsperrn wieder weg?

■ (mk) Harburg/Süderelbe. Der Bahnübergang am Heykenaubrook auf der Radroute 10 stellt für den Radverkehr ein erhebliches Hindernis dar. Die dort installierten Dreifach-Umlaufsperrn erschweren bereits mit herkömmlichen Fahrrädern das Passieren erheblich – für Nutzer mit Lastenrädern, Dreirädern, Fahrradanhängern oder Mobilitätshilfen ist der Übergang teils gar nicht passierbar. Auch mit Rollstühlen oder Kinderwagen ist ein bequemes und sicheres Durchfahren nicht möglich,

ohne dabei umständlich rangieren zu müssen. Die Aufmerksamkeit der querenden Personen liegt dadurch zwangsläufig auf dem mühsamen Durchmanövrieren, anstatt – wie ursprünglich beabsichtigt – auf dem möglicherweise nahenden Zugverkehr. Da eine bauliche Umgestaltung wie eine Unterführung oder Brücke mittelfristig nicht zu erwarten sei, brauche es dringend eine praxistaugliche Zwischenlösung. Ziel müsse sein, den Bahnübergang so umzugestalten, dass er von al-

len Menschen komfortabel und sicher genutzt werden kann – unabhängig von Fahrradtyp, Anhänger und körperlicher Verfassung, so die Grünen. In einem Antrag schlagen sie vor, dass der Vorsitzende der Bezirksversammlung sich bei den zuständigen Stellen nachdrücklich dafür einsetze, dass der Bahnübergang am Heykenaubrook kurzfristig so umgestaltet wird, dass er den geltenden Vorschriften der ERA und EFA sowie den Empfehlungen gemäß DIN 18040-3 entspricht.



Die installierten Dreifach-Umlaufsperrn erschweren bereits mit herkömmlichen Fahrrädern das Passieren erheblich – für Nutzer mit Lastenrädern, Dreirädern, Fahrradanhängern oder Mobilitätshilfen ist der Übergang teils gar nicht passierbar.

Foto: W. Marsand

Kunst & Punsch

Der etwas andere Voradventsmarkt in Moorburg

■ (mk) Moorburg. Bei Kunst & Punsch finden Besucher ausgesuchtes Kunsthandwerk und Kunst, präsentiert in der reizvollen Atmosphäre eines ländlichen Hofes in Moorburg. Auf dem ehemaligen Heuboden, in den Ateliers der auf dem Hof ansässigen Kreativen und in einem beheizten Zelt zeigen etwa 25 Aussteller ihre Arbeiten. Keramik, Porzellan, duftende Seifen, edle Textilien sowie Holzarbeiten oder feine Papierkunst – es gibt viel zu entdecken. So zaubert der Kunstmaler Alexander Roppelt erneut in nur 30 Minuten Portraits in Öl auf Leinwand und am Samstag öffnet Peter Paul Ulrich seine Schmiedewerkstatt. Ein Highlight ist sicherlich auch Kunst mit und aus Eis: Bildhauer Ronald Anzenberger hat Jennifer Oellerich aus Berlin zu Gast. Damit das herbstliche Wochenende so richtig gemütlich wird, gibt es frisch gebackene belgische Waffeln und leckeren Kuchen, köstlichen Punsch oder heißen Apfelsaft und die beliebte Gemüsesuppe nach Moorburger Art. „Kunst & Punsch“ wird vom ge-



Kunstmaler Alexander Roppelt zaubert erneut in nur 30 Minuten Portraits in Öl auf Leinwand

Foto: Moorburger Art

meinnützigen Verein „Moorburger Art e.V.“ veranstaltet, der damit Künstlern und Kunsthandwerkern aus Hamburg und Umland eine Plattform bietet, ihre Arbeiten zu

zeigen. 22. und 23. November 2025, 11 bis 18 Uhr, Moorburger Elbdeich 263, 21079 Hamburg. Der Eintritt ist frei.

Wunsch nach sicherer Querungsmöglichkeit

Grünen-Antrag für Neuwiedenthaler Straße

■ (mk) Neuwiedenthal. In der Nachbarschaft an der Neuwiedenthaler Straße bestehe nach Aussage der Grünen der Wunsch nach einer sicheren Querungsmöglichkeit. Konkret gehe es um den Bereich auf Höhe der Altwiedenthaler Straße, in unmittelbarer Nähe zur Bushaltestelle „Altwiedenthaler Straße“ und der Bäckerei Hillert. Der nächste gesicherte Übergang (Ampel an der Kreuzung Neuwiedenthaler Straße/Lange Striepen – Minnerstieg) stelle für viele Fußgänger einen deutlichen Umweg dar. Gleichzeitig wird berichtet, dass

Fahrzeuge auf der Neuwiedenthaler Straße in diesem Abschnitt häufig mit vergleichsweise hoher Geschwindigkeit unterwegs seien, was die Querung zusätzlich erschwere und die Verkehrssicherheit beeinträchtige. Eine zusätzliche, barrierefreie Querungsmöglichkeit in Form eines Fußgängerüberwegs (Zebrastrreifen) könnte die Situation verbessern und die Sicherheit insbesondere für Kinder, ältere Menschen und mobilitätseingeschränkte Personen erhöhen, meinen die Grünen. In einem Antrag zu diesem Thema heißt es, die Bezirksversammlung

empfehle der zuständigen Straßenverkehrsbehörde gemäß § 27 BezVG, die Einrichtung einer sicheren Querungsmöglichkeit für Fußgänger auf der Neuwiedenthaler Straße, Höhe Altwiedenthaler Straße (Bushaltestelle „Altwiedenthaler Straße“/Bäckerei Hillert), zu prüfen. Dabei soll insbesondere die Verkehrssicherheit, das Aufkommen von querenden Personen sowie die Geschwindigkeiten des Kfz-Verkehrs berücksichtigt werden. Über das Ergebnis der Prüfung soll im Ausschuss für Mobilität und Inneres berichtet werden.



Foto: W. Marsand

Happy Thanksgiving!

Die Pute als kulinarischer Thanksgiving-Star - Rezept: Putenkeule mit Röstbrot

(djd-p). Thanksgiving ist das Familienfest schlechthin in den USA und gewinnt auch hierzulande immer mehr an Beliebtheit. Kulinarischer Star an diesem Tag ist traditionell die Pute. Wird in Amerika meist eine ganze Pute zubereitet, sind es in Deutschland die Teilstücke, die für Abwechslung und Genuss auf dem Teller sorgen. Putenbrust und -filet liefern zartes, helles Fleisch – ideal zum Braten und Kochen. Putenkeulen mit dunklerem, aromatischerem Fleisch eignen sich perfekt für Schmor- und Ofengerichte. Mit diesem leckeren Putengericht genießen Sie einen Thanksgiving-Genuss der Extraklasse:

Putenkeule mit Röstbrot

Zutaten (für 4 Personen): 1 Putenoberkeule, 2 EL Öl, 4 Zwiebeln, 200 ml Orangensaft, 600 ml Geflügelfond, 1 Lorbeerblatt, 3 Wacholderbeeren, 3 Nelken, 250 g Cranberrys, 400 g



Einkaufstipp

Achten Sie beim Einkauf auf die deutsche Herkunft von Geflügelfleisch, zu erkennen an den „D“s auf der Verpackung. Diese stehen für eine streng kontrollierte heimische Erzeugung nach hohen Standards für den Tier-, Umwelt- und Verbraucherschutz.



Weitere Thanksgiving-Rezepte finden Sie auf welove.deutsches-gefluegel.de.

Stangensellerie, 2 Äpfel, 1 Baguette, Salbei, 200 ml Sahne, 1 TL Stärke. **Zubereitung:** Die Putenkeule in Öl anbraten. 2 Zwiebeln in dem Bratfett anschwitzen. Mit Saft, 200 ml Fond, Gewürzen und Cranberrys aufkochen und mit der Putenkeule bei 180 Grad

Celsius 90 Minuten garen. Sellerie, Äpfel, Baguette, 2 Zwiebeln, 200 ml Fond und Salbei für 40 Minuten mit in den Ofen geben. Sauce durchsieben, Sahne und 200 ml Fond einrühren, mit Stärke andicken und nach Belieben würzen. Puten Appetit!

„Die CDU hat diese Chance verpasst“

Klima-Volksentscheid: FDP kritisiert CDU

■ (mk) Harburg/Süderelbe. Die FDP Hamburg hat frühzeitig und klar auf die Risiken des Klima-Volksentscheids hingewiesen. Im gesamten Stadtgebiet – und besonders in Harburg – war die FDP präsent, führte Informationsstände durch und suchte früh den direkten Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern. Ziel war es, transparent aufzuzeigen, warum der vorgelegte Entscheid aus Sicht der FDP erhebliche praktische und finanzielle Risiken birgt, heißt es in einer Pressemitteilung der Liberalen.

Dirk Kannengießer, FDP-Co-Frakti-



Co-Fraktionsvorsitzender Dirk Kannengießer kritisiert die CDU wegen deren Umgang mit dem Klima-Volksentscheid

Foto: mk

onsvorsitzender in der Bezirksversammlung Harburg, kritisiert nun deutlich den aktuellen Kurs der CDU: „Während die FDP Hamburg schon lange vor der Abstimmung aktiv über die Folgen des Klima-Volksentscheids aufgeklärt hat, blieb die CDU weitgehend untätig. Jetzt, wo die öffentliche Diskussion längst läuft, versucht sie plötzlich, nachzuziehen. Das ist zu spät – und das wird den Hamburgerinnen und Hamburgern nicht gerecht.“ Kannengießer betont, dass die FDP Hamburg eine klare Linie verfolgt habe: früh, klar und offen Risiken

benennen; zuhören; informieren; Verantwortung übernehmen. „Die CDU hat diese Chance verpasst“, so Kannengießer weiter. „Es wäre ihre Aufgabe gewesen, sich rechtzeitig einzubringen, statt im Nachhinein Kritik zu äußern.“ Die FDP Harburg bekräftigt ihre Position: Der Klima-Volksentscheid in seiner vorgelegten Form sei weder realistisch umsetzbar noch verantwortungsvoll. Politische Glaubwürdigkeit erfordere entschlossenes und vor allem rechtzeitiges Handeln – etwas, das die CDU aus Sicht der FDP erneut versäumt habe.

Infos, Tipps und Tricks für die Pflege zu Hause

Basiskurse der Angehörigenschule

■ (sl) Harburg. Was muss ich wissen, wenn ich meinen Angehörigen zu Hause pflegen möchte? Wie kann ich Beruf und Pflege vereinbaren? Welche Entlastungs- und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es? Wie kann ich Unterstützung finanzieren? Rechte und Pflichten ambulanter Pflegedienste, Verträge, Kosten. Was bedeutet eine Pflegesituation für Beziehung/Familie und für mich? Wie kann ich bei der Pflege Komplikationen vermeiden und Pflegefehler vorbeugen? Welche Techniken kann ich für rücken- und gelenkschon-

des Arbeiten anwenden? Wie kann ich Ressourcen erkennen und erhalten, beim Pflegebedürftigen und bei mir? Die Angehörigenschule bietet am 3. Dezember und eine Woche später, am 10. Dezember, jeweils von 10 bis 13 Uhr einen zweiteiligen Basiskurs Pflegegrundlagen zum Thema „Infos, Tipps und Tricks für die Pflege zu Hause“ an. Wo? Asklepios Klinik, Eißendorfer Pferdeweg 52. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich per E-Mail an anmeldung@angehoerigenschule.de oder unter Tel. 25767450.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Bau

Keller | Mauer | Fassade
 Sanierungsarbeiten • Putz- und Fugensanierung
 Spachtelarbeiten • Mauerwerksanierung
 Balkonsanierung • Trockenbau • Betoninstandsetzung
Feuchte Keller? Wir haben die Lösung!
 TEL. 040/18 20 49 97 | www.rs-bautenschutz.de

Dachdecker

G. Z. Bedachungsgesellschaft mbH
 Bedachungen • Fassadenbau • Bauklempnerei
 Speziell Flachdachbau und Abdichtungen
FACHBETRIEB FÜR FLACHDACHBAU
TERRASSENABDICHTUNGEN
GRÜNDÄCHER
 25 Jahre
 Francoper Str. 60 1997 Tel. 040 - 796 43 30
 21147 Hamburg 2022 Funk 0172 - 95 64 954

L&R
 040/ 33474970
 0157/ 30131443
 info@lr-bedachung.de
 www.lr-bedachung.de
Dachdeckermeisterbetrieb
 ✓ Freie Kapazitäten
 ✓ Kostenlose Beratung vor Ort
 • Dachreinigung und Beschichtung
 • Bedachungen aller Art
 • Flachdachsanieierung • Schieferarbeiten
 • Schornsteinsanieierung
Wir garantieren Ihnen alle Leistungen zu einem fairen Festpreis!
 Lutz & Rosenberg GbR
 Luruper Hauptstraße 258 • 22547 Hamburg

Rosenberg
 bestens bedacht GbR
 • Dachendeckung & Umdeckung
 • Dachreinigung & Beschichtung
 • Reparaturen in kürzester Zeit
 • Schornsteinverkleidungen
 • Flachdachsanieierung
 • Schieferarbeiten
 • Dachrinneninstallation
 • Dachrinnenreinigung
 ab 5,00 €/lfd. Meter
Ihr Dachdecker-Fachbetrieb
 für den Hamburger Süden
 kompetent & preiswert
 ohne lange Wartezeiten
 Bei den Linden 10
 21449 Radbruch
 Tel. 04178 - 81 82 813
 Fax 04178 - 81 82 812
 Mobil 0173 - 200 37 67
 info@rosenberg-dach.de
 www.dach-rosenberg.de

Termine frei!
Schlichting
 Bedachung u. Dachsanierung
 • Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung
 Flachdachtechnik • Dachreinigung und Imprägnierung
 • Dachbeschichtung • Schornsteinverkleidung
 Hamburg:
 040/333 73 630
 Seevetal:
 04105/5902629

Elektrotechnik

Kaplun & Kluge
 Elektro-Installationen
 ☎ 040 - 77 03 37

Fenster

Handwerker aus Leidenschaft
 • Fenster • Türen
 • Rollläden • Markisen
 • Innenausbau • Garagentore
 • Plissees • Terrassenbau
 (Holz & WPC)
 ☎ 04181 - 99 79 561
 Florian Kämpfer und Alexander Mietz GbR
 Reindorfer Osterberg 93 • 21266 Jesteburg
 info@mk-handwerk.de • mk-handwerk.de

Garten- und Landschaftsbau

Buss-Baumdienst.de
 Baumpflege & Fällung sicher und schonend für Haus und Garten
 Harburg • Tel.: 040/76 11 19-19
 Mobil: 0176/48 37 73 38
 info@buss-baumdienst.de

Garten- und Landschaftsbau Dzaferi GmbH
 Ihr Gartenspezialist
 • Baum- und Heckenschnitt
 • Gartenpflege
 • Stein- und Pflasterarbeiten
 • Terrassen- Wege- und Zaunbau
 • Winterdienst und vieles mehr
 Tel.: 040 - 5354 5731
 Zörnkamp 23 • 21217 Seevetal
 www.galabau-dzaferi-gmbh.de

Gala Bau Goerke
 • Baumfällung, Kappung u. Schnitt mit Abtransport
 • Saat- und Rollrasen • Vertikutieren
 • Zäune setzen • Platten- u. Verbundsteinflester
 • unverbindliche Beratung vor Ort
 Tel. 04167/8 22 98 68 und 0152/5385 2949

Andreas Schmidke
 Garten- und Landschaftsbau
 • Rollrasen verlegen
 • Gartenpflege • Pflasterarbeiten
 • Heckenschnitt • Zäune aufstellen
Büro: 04163/86 19 782

Gas- und Brennwerttechnik

Heizung • Sanitär • Klima • Solar **Notdienst 24 h**
LENGEMANN
EGGERS Tel. 76 61 38-0
 Neuländer Kamp 2a • 21079 HH-Harburg
 www.lengemann-eggert.de

Gas • Heizung • Sanitär

a p e l
 Gas- und Sanitärtechnik
 Reparaturen und Neuanlagen
 MODERNE BADGESTALTUNG • UMWELTFREUNDLICHE
 HEIZUNGSANLAGEN • SOLARANLAGEN
 HORST APEL GMBH • CUXHAVENER STRASSE 210
 TEL. 040/797 16 70 • FAX 040/797 16 797

BURGER Sanitärtechnik
 Bauklempnerei
 • Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
 • TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro
 Vogelhüttendeich 20 • 21107 Hamburg
 Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Lenzweit Sanitär- und Heizungsinstallation
 • Bäder - Gasheizung - Wasser - Spanndecken
 • Planung - Reparatur - Sanierung - Kundendienst
 Sandheide 30 • 21149 Hamburg
 Tel. (040) 70 10 24 85 • Fax 70 10 24 86

Gas • Heizung • Sanitär

LILIENTHAL
 Haustechnik GmbH
 Sanitär • Heizung • Erneuerbare Energien
 Finkenwerder Norderdeich 114a • 21129 Hamburg
 www.lilienthal-haustechnik.de
 info@lilienthal-haustechnik.de
 Telefon: 040/226 30 90 30

LÜHRS & co
 SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG
Badausstellung
 Beckedorfer Bogen 2 • 21218 Seevetal • Telefon: 040/77 37 39

RAGA GmbH
 Alle Arbeiten aus einer Hand
 • Heizung
 • Sanitär
 • Fliesen
 • Wasserschadenbeseitigung
 • Bauausführung
 • Innenausbau
 • Kellerabdichtung
 • Bodenbeläge und vieles mehr ...
 Glüsinger Straße 96 • 21217 Seevetal
 Tel. 040/768 14 10 • Mobil 0178/768 14 00
 www.raga-gmbh.de

Glaserei

GLASEREI
 MEISTERBETRIEB
Toni Lompa
 Glaserei • Fenster & Türen
 Rollläden • Insektenschutz
 Glas & Spiegelarbeiten
 Ganzglasschranlagen
 Wir rahmen Ihre Bilder!
 Cuxhavener Str. 356 • 21149 Hamburg • Tel.: 040 701 58 14
 E-Mail: info@glaserei-lompa.de

Hausgeräte-Kundendienst

HUG Elektro
HUG GmbH
 Lütt Enn 6 • 21149 Hamburg ☎ 701 70 11

Heizung • Heizungsbedarf

RÜCKERT
 Heizungs- und Sanitär
 ARNOLD RÜCKERT
 HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR
NOTDIENST
 040 75 11 570

Immobilien

Simon
 IMMOBILIEN
 040-611 93 602 oder 0171-498 18 49
 www.angelika-simon.com • a.simon@angelika-simon.com

Maler- und Tapezierarbeiten

JÜRGEN HÖRMANN & SOHN GMBH
Hurra, wir sind jetzt im 50. Jahr für Sie da!
 Nur ein Ruf durchs Telefon – und wie der Blitz, da ist er schon.
 Sämtliche Malerarbeiten
 Im Neugrabener Dorf 36 • Telefon 702 37 03 • info@malerei-hoermann.de

Bernd Geffke
 Malerbetrieb
 bernd.geffke@gmx.de
 ☎ 0151 15 23 61 40 • www.berndgeffke.com

MALEREI LANGE
 • Maler- und Tapezierarbeiten
 • Fassadenbeschichtung • Vollwärmeschutz
 • Sämtliche Bodenbelagsarbeiten
 Heideweg 38a • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 700 61 16

Möbel

MOBEL DREYER
 Einrichtungshaus
 Am Geesttor 2 • 21614 Buxtehude • Tel.: 04161 5982-0
 Wir führen die Marke MUSTERRING
 Immer aktuelle Kollektionen

Raumgestaltung

✓ Bodenbeläge: Vinyl, Parkett, Teppichboden
 ✓ Insektenschutz ✓ Sonnenschutz
 ✓ Gardinen und Dekoschals
 beraten, messen, dekorieren, montieren, verlegen
NORDHAUSEN
 Raumgestaltung
 HH-Neugraben • Groot Enn 1-3 • Tel. 701 70 24
 www.nordhausenraumgestaltung.de
 ab 3.11. Mo. – Fr. 9–18 Uhr, Sa. 10–13 Uhr

Tischlerei

INNENEINRICHTUNGEN
TISCHLEREI
Fenster - Türen - Möbel
Einbruchschutz - und vieles mehr
jan stölken gmbh
 Nincoper Straße 65a • 21129 Hamburg
 Telefon 040/745 20 30
 www.tischlerei-stoelken.de

Umzüge & Transporte

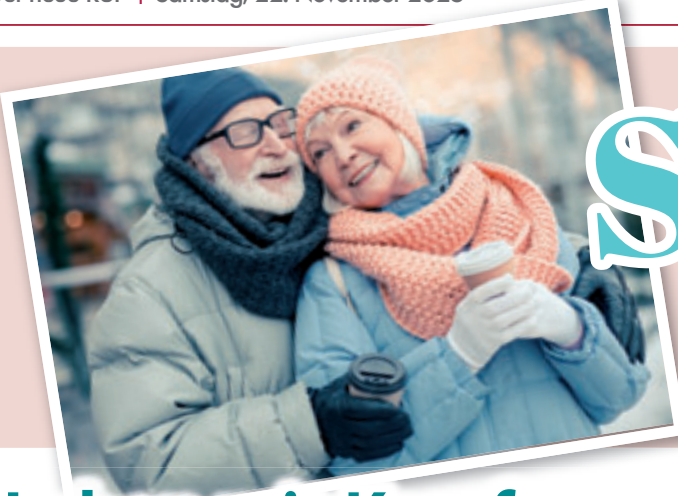
RTU ☎ 040/77 188 444
PROFESSIONELLE
HAUSHALTAUFLÖSUNGEN
 www.rtu-hamburg.de

Uhren & Schmuck

IHR FACHGESCHÄFT FÜR SCHMUCK UND UHREN
PEAK JUWELIER
 • Reparatur von Schmuck und Uhren • Goldankauf
 • Gravuren (Schmuck, Pokale, Orden & Schilder)
 • Goldschmiede • Taxation (Wertschätzung)
 Bahnhofstr. 20 • 21629 Neu Wulmstorf
 Telefon: 040/ 8000 41 42 • info@peak-juwelier.de

Anzeigenberatung

☎ (040) 70 10 17-0



SENIOREN

Aktiv im Alter



Leben mit Komfort und Weitblick

Wer früher plant, wohnt länger selbstbestimmt in den eigenen Wänden

■ (DJD). Viele Menschen setzen sich erst dann mit dem Thema „altersgerechtes Wohnen“ auseinander, wenn körperliche Einschränkungen bereits da sind – und dann müssen oft sehr schnell Veränderungen am persönlichen Lebensumfeld vorgenommen werden. Deutlich entspannter und kosteneffizienter ist es, frühzeitig vorzusorgen. Ein idealer Zeitpunkt wäre zum Beispiel, wenn ohnehin Modernisierungen anstehen, etwa im Bad oder bei der Elektrik. So lassen sich mit geringem Mehraufwand wichtige Anpassungen umsetzen, die später ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden erleichtern.

Beratung hilft, teure Fehler zu vermeiden

Wichtig ist eine gute Planung, die am besten mit unabhängiger Beratung beginnt. Die Verbraucherschützer des Bauherren-Schutzbund e. V. (BSB) bieten beispielsweise auf der Website www.bsb-ev.de umfangreiche neutrale Informationen, praktische Unterstützung bei der Umsetzung altersgerechter Modernisierungen und Adressen unabhängiger Bauherrenberater in ganz Deutschland. So lassen sich Maßnahmen individuell und abgestimmt auf Haus, Budget und persönliche Bedürfnisse planen und mit sachverständiger Begleitung umsetzen.

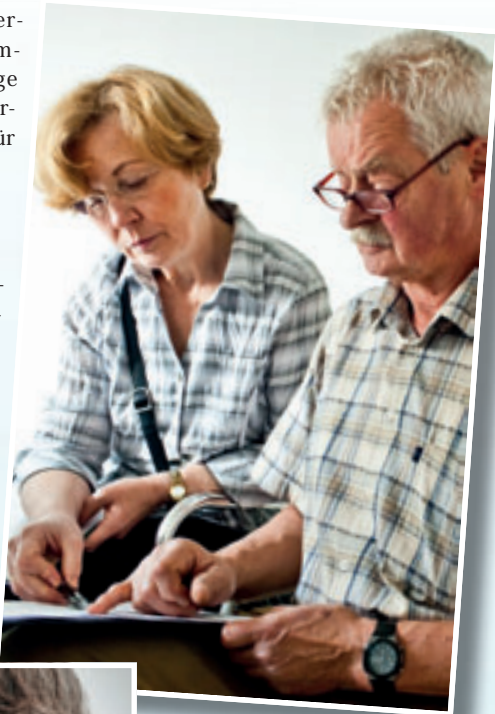
Komfort trifft Barrierefreiheit – schon beim Umbau mitdenken

Typisches Beispiel für die vorausschauende Vorbereitung für mehr Barrierefreiheit ist die Modernisierung des Badezimmers. Der Einbau einer schwellenarm begehbaren Dusche ist fast schon Standard. Ein bodenebener Duschbereich sieht modern aus, lässt das Bad größer wirken – und ist im Alter deutlich sicherer. Auch Vorrüstungen für Stütz- und Haltegriffe lassen sich unsichtbar in die Wände integrieren, sodass sie bei Bedarf unkompliziert nachgerüstet werden können. Das steigert langfristig die Wohnqualität, ohne das sichtbare Eingriffe oder schmutzträchtige Arbeiten erforderlich werden. Auch im Wohnbereich lässt sich vorsorgen:

schwellenfreie Übergänge, rutschhemmende Bodenbeläge oder breitere Türen erhöhen den Komfort für alle Generationen.

Smart wohnen, sicher leben

Auch technische Hilfsmittel tragen zu einer altersgerechten Wohnumgebung bei. Im Rahmen einer Modernisierung der Elektroinstallation lohnt es sich, an smarte Technologien zu denken. Mit überschaubarem Zusatzaufwand lassen sich auto-



Im Rahmen einer Modernisierung kann man smarte Technologien mit einplanen, die mehr Komfort und Sicherheit im Alter bieten. Foto: DJD/Bauherren-Schutzbund/Getty Images/Pekic

Wer eine altersgerechte Hausmodernisierung plant, sollte unabhängige Beratung und sachverständige Begleitung in Anspruch nehmen. Foto: DJD/Bauherren-Schutzbund

matisierte Beleuchtungen, die zentrale Steuerung von Rollläden oder ein Notrufsystem vorbereiten oder direkt integrieren. Solche Systeme helfen nicht nur im Alter, sondern bieten auch Komfort und Sicherheit für den Alltag, etwa durch Bewegungsmelder, Zeitschaltuhren, Sprachsteuerung oder eine Türüberwachung.

Auf der Suche nach dem besten Hörgerät

Tipps für Senioren

■ (spp-o). Senioren genießen mehr Zeit für Hobbys, Reisen und Familie. Doch bei jedem Dritten ab 65 Jahren schränkt nachlassendes Hörvermögen die Lebensqualität ein. Viele suchen online nach Lösungen wie „Hörgerät“ oder „Kassenzuschuss“. Ein Hörgerät unterstützt das Gehör – aber welches passt optimal?

1. Bauform: Hinter-dem-Ohr-Geräte (HdO) sind unauffällig, bequem und bieten Funktionen wie Bluetooth oder Musikstreaming. Im-Ohr-Geräte (IdO) sind kleiner, teils unsichtbar, aber weniger funktional.
 2. Preisklasse: Basisklasse ab 10 €, Mittelklasse ab 1.000 €, Premiumklasse ab 2.000 € Eigenanteil (nach Abzug der Krankenkassen-Zuschüsse von 750 bis 840 €).
 3. Funktionen: Für aktive Senioren sind Modelle mit hoher Leistungsklasse und Zusatzfunktionen ideal.
 4. Zubehör: Fernbedienungen oder Akku-Ladegeräte erleichtern den Alltag.
- Hörgeräte sind eine wertvolle Investition in Lebensqualität, Gesundheit und Produktivität. Lassen Sie sich beraten und starten Sie Ihre kostenlose Testphase bei www.audibene.de.



Foto: audibene GmbH/akz-o

Seniorendelegiertenversammlung

Öffentliche Sitzung am 26.11.

■ (au) Harburg/Süderelbe. Die Seniorendelegiertenversammlung (SDV) Harburg lädt zur öffentlichen Sitzung am Dienstag, 26. November, um 10 Uhr in den Großen Saal des Harburger Rathauses, Harburger Rathausplatz 1, ein. Zu Beginn der Sitzung wählen die Mitglieder einen neuen Vorsitz, da der bisherige Vorsitzende zurückgetreten ist. Im Anschluss steht das Thema „Einsamkeit“ im Mittelpunkt: Die Bergedorf-Bille-Stiftung stellt das „Bündnis gegen Einsamkeit in Hamburg (BgEH)“ vor. Das Netzwerk setzt sich dafür ein, Einsamkeit in der Gesellschaft aktiv zu bekämpfen und so-

ziale Isolation zu reduzieren. Im weiteren Verlauf sind alle Teilnehmer eingeladen, aktuelle Themen einzubringen und gemeinsam zu diskutieren, wie sich die Lebenssituation von Senioren in Harburg weiter verbessern lässt. Auch der Bezirks-Seniorenbeirat und das Bezirksamt Harburg berichten über ihre Arbeit und laufende Projekte im Bereich Seniorenarbeit. Die Sitzung ist öffentlich – alle Interessierten sind herzlich willkommen! Die Seniorendelegiertenversammlung freut sich über neue Gesichter und einen offenen, konstruktiven Austausch.



Pflege in den eigenen „vier Wänden“
Betreuungskräfte aus Osteuropa

Sind Sie oder ein Angehöriger pflegebedürftig, möchten Ihr gewohntes Umfeld jedoch nicht verlassen? Dann sind wir, vom Büro Mertens, der richtige Ansprechpartner für Sie! Wir vermitteln qualifizierte Pflegekräfte aus Osteuropa – hauptsächlich Polen – die sich liebevoll und kompetent, um pflegebedürftige Menschen in ganz Deutschland kümmern.

Büro Mertens Hamburg

Mehr Informationen auf:
www.24h-gut-betreut.de

bundesweites Servicetelefon
04161 509 90-69



MIT HAUSDAME & GEMEINSCHAFTSRAUM

SENIORENWOHNUNG IN MECKELFELD



3 Zimmer, ca. 95 m² Wohnfläche, 2.OG, Südloggia, Lift, fertig zum Einzug!
€ 517.750,- + TG-Stellplatz € 25.000,-
Energie: B, Gas, 25,6 kWh, A+, Bj. 2024
Informationen unter 04171 88 18 11,
schroederimmobilien.de

SCHRÖDER
IMMOBILIEN
SEIT 1990



Wir sind bei Ihnen.

Rufen Sie uns gern an!
(040) 54 87 2800

- GRUNDPFLEGE & BEHANDLUNGS-PFLEGE
- HAUSWIRTSCHAFT & BETREUUNG
- PFLEGE-BERATUNG
- ENTLASTUNG FÜR PFLEGENDE ANGEHÖRIGE
- VERMITTLUNG VON DIENSTLEISTUNGEN

Wir stehen Ihnen in Ihrem Zuhause mit kompetenter Pflege, Betreuung und Beratung zur Seite. Mit unserem ganzheitlichen Blick sehen wir Ihre Fähigkeiten, fördern Ihre Ressourcen und helfen da, wo es für Sie zu beschwerlich geworden ist.

Diakoniestation Harburg / Süderelbe
Schellerdamm 9 • 21079 Hamburg
Tel.: (040) 54 87 2800
www.pflegediakonie.de



Pflegediakonie
Diakoniestation
Harburg/Süderelbe

PRIGGE

Bäder • Heizung • Lüftung

HINDERNISSE? GIBT'S NICHT...



Bis zu 4.180 Euro
Zuschuss sichern*

... bei Ihrem Fachbetrieb für barrierefreie Duschbereiche

- Eigene Badausstellung
- Persönliche Planung durch unsere Innenarchitektin inkl. 3D-Darstellung
- Schnelle und günstige Kreditvermittlung ab 2% jährl.

*die Pflegekasse gewährt einen Zuschuss von bis zu 4.180 Euro für barrierefreien Badumbau, wenn ein Pflegegrad vorliegt

Friedrich-Vorwerk-Str. 7 • Tostedt
Telefon: 041 82/8 06 14 40
www.prigge-man.de



In verkehrssicheren Zustand versetzen

Radweg an Buxtehuder Straße soll besser werden

■ (mk) Harburg. In der MOBI-Sitzung im Oktober 2025 stellten laut Grünen Vertreter des Landesbetriebes Straßen, Brücken Gewässer (LSBG) die Planungen für den Doppelknoten am ZOB Harburg vor. Mit dem Umbau soll der verkehrsreiche Knoten zugleich leistungsfähig als auch sicher für alle Verkehrsteilnehmer hergestellt werden. Auch zwei Radrouten kreuzen sich hier: die Radroute 13 auf der Hannoverschen Straße und die Radroute 4 von der Moorstraße auf die Walter-

Dudek-Brücke. Direkt westlich des überplanten Bereichs sind die Bedingungen für den Radverkehr jedoch gefährlich: Auf der nordwestlichen Seite der Buxtehuder Straße (B73) verläuft ein teilweise extrem schmaler Radweg mit stellenweise schlechter Oberfläche, der dennoch Benutzungspflichtig sei. Erst westlich der Seehafenbrücke ist der Zustand der Rad- und Fußwege besser. Der Bereich zwischen dem Doppelknoten und der Seehafenbrücke sollte daher im Anschluss an den

Doppelknotenumbau mit hoher Priorität verkehrssicher hergestellt werden, fordern die Grünen. Vor diesem Hintergrund wird der Vorsitzende der Bezirksversammlung in dem Grünen-Antrag gebeten, sich gegenüber der Behörde für Verkehr und Mobilität (BVM) und des LSBG dafür einzusetzen, dass im Anschluss an den Umbau des Doppelknotens der Radweg entlang der B73 nach Westen bis zur Seehafenbrücke in einen verkehrssicheren Mindeststandard versetzt wird.



Nach Ansicht der Grünen müsse der Radweg an der Buxtehuder Straße saniert werden Foto: W. Marsand

Mackefisch: KOMPLIZIRKUS

Mini-Band bringt Musik, Artistik und gute Laune

■ (mk) Neugraben. Am 6. Dezember ab 19.30 Uhr präsentiert das Kulturhaus Süderelbe ein außergewöhnliches Konzert: Mackefisch mit ihrem Programm „KOMPLIZIRKUS“ – eine einzigartige Mischung aus Musik, Kabarett und Performance, die Freude und tiefe Gedanken gleichermaßen miteinander verbindet. Mackefisch sind das Duo Lucie Mackert und Peter Fischer, und

sie schaffen wirklich etwas Außergewöhnliches. Mit vier Armen und Beinen spielen sie gefühlte 20 Instrumente gleichzeitig – von selbstgebauten Koffer-Drums über einen rhythmischen Steppschuh bis hin zu Banjo, Gitarre und einem Keyboard, das virtuoses Pianospiele mit verrückten Synthiesounds verbindet. Dazu kommt ihr souveräner zweistimmiger Gesang, der mühelos zwischen hin-

reißend schön und atemberaubend rasant oszilliert. Die Texte sind dabei unvergleichlich lustig, poetisch und bisweilen gnadenlos ehrlich. Das wirklich Einzigartige ist jedoch das Gefühl, mit dem man das Konzert verlässt: Mackefisch schaffen es, ernsthafte Themen in ihre Musik zu weben – bei aller guten Laune und raffinierten Rhythmen bleibt Raum für Nachdenklichkeit. Schwere Gedanken tanzen zu mitreißender Musik, jonglieren mit guten Ideen und werden leicht gemacht. Nach einem Abend mit Mackefisch trägt sich die Last der Welt einfach deutlich leichter. Tickets kosten 19 Euro (Soli-Preis 15 Euro, Förderpreis 25 Euro) und sind online über die Website des Kulturhauses, per E-Mail an tickets@kulturhaus-suederelbe.de, telefonisch unter 040 7960048 oder an der Abendkasse erhältlich. Samstag, 6. Dezember 2025, 19.30 Uhr im JoLa im Kulturhaus Süderelbe, Am Johannisland 2, 21147 Hamburg.



Mackefisch sind mehrfach ausgezeichnet: Sie gewannen unter anderem den Kleinkunstpreis St. Ingberter Pfanne, den Kleinkunstförderpreis Baden-Württemberg und den Kabarettpreis Mindener Stichlin Foto: Max Saufler

Bezahlen mit der girocard: Ein Klassiker wird 35

Wie das 90er-Jahre-Original die digitale Entwicklung gemeistert hat

(djd-p). „Mit Karte, bitte“: Seit den 1990er-Jahren können Menschen in Deutschland unter Eingabe der Geheimzahl (PIN) mit der Karte bezahlen. Was zur Zeit von Maxi-CDs, Girlbands und Lavalampen ein absolutes Novum war, hat sich mittlerweile zur häufigsten Bezahlform an den Ladenkassen durchgesetzt.

Vom Geldbeutel aufs Smartphone

Vor 35 Jahren wurde hierzulande die Möglichkeit eingeführt, an der Ladenkasse mit der Debitkarte der deutschen Banken und Sparkassen zu bezahlen. Ab 1996 ersetzte die Chip-Technologie die vorher üblichen Magnetstreifen auf den Karten – für maximale Sicherheit. Im Jahr 2007 bekam die beliebte Karte ihren neuen Namen: aus der ec-Karte wur-



de die girocard. Sie ist seither am blauen Logo mit dem girocard-Schriftzug zu erkennen. Später folgte die Einführung der kontaktlosen Bezahlung, bei der die Karte lediglich an das Terminal gehalten wird. In der Corona-Pandemie war Hygiene sehr wichtig und so wurde die praktische Innovation zum Alltag. Seit 2018 ist es noch bequemer, die girocard zu nutzen, da Kundinnen und Kunden sie als digitale Karte auf Smartphone

oder -watch hinterlegen können. Zur Bezahlung muss lediglich das mobile Endgerät ans Terminal gehalten werden – die „echte“ Karte bleibt im Geldbeutel.

Kartenzahlung ist praktisch und sicher

Mehr als 63 Prozent des Umsatzes im stationären deutschen Einzelhandel werden inzwischen bargeldlos getätigt^[1]. Die girocard ist hierzulande mit rund 100 Millionen ausgegebenen Karten das am weitesten verbreitete bargeldlose Zahlungssystem. Rund 22 Millionen Bezahlvorgänge werden täglich mit der girocard durchgeführt, die auch in Sachen Sicherheit als Zahlungsmittel punktet. Bis heute ist kein Schadensfall durch gefälschte oder manipulierte Karten bekannt.

¹ EHI-Studie Zahlungssysteme im Einzelhandel 2025.

Richtfest für den Neubau des Hamburger Therapiehauses

40 weitere Plätze für psychisch erkrankte Personen

■ (mk) Harburg/Süderelbe. Mit dem Richtfest für einen Neubau des „Hamburger Eltern- und Kinder-Therapiehauses“ am Asklepios Klinikum Harburg wurde am 19. November ein Meilenstein für eine noch bessere Versorgung von psychisch erkrankten Kindern im Süden Hamburgs gesetzt. Auf mehr als 3.300 Quadratmetern wird es künftig 30 stationäre und zehn teilstationäre Behandlungsplätze geben – damit vergrößert sich das einzigartige Angebot im Hamburger Süden deutlich. Außerdem können künftig auch ältere Schulkinder behandelt werden – und das sowohl stationär als auch tagesklinisch. Seit der Eröffnung einer innovativen „Therapiestation für Säuglinge, Klein- und Vorschulkinder und deren Eltern“ im Jahr 2018 wurden bereits mehrere hundert große und kleine psychisch erkrankte Kinder behandelt. Die spezialisierte Einrichtung ist eine der wenigen in Deutschland, in denen Eltern und ihre Säuglinge und Kleinkinder im Alter von 0 bis zehn Jahren gemeinsam behandelt werden – bei steigendem Bedarf. Der Neubau des „Hamburger Eltern- und Kinder-Therapiehauses“ wird von der Hamburger Behörde für Gesundheit, Soziales und Integration mit insgesamt 13,44 Millionen Euro vollumfänglich finanziert. Die Fertigstellung des Neubaus ist für den Sommer 2026 geplant.

Hamburgs Sozialsenatorin Melanie Schlotzhauer sagte in ihrem Grußwort beim Richtfest: „Die psychische Erkrankung eines Elternteils oder eines Kindes kann Familien vor große Belastungen stellen. Eine schnelle und nachhaltige professionelle Unterstützung ist hier von besonderer Wichtigkeit. Diese bietet das Hamburger Eltern- und Kinder-Therapiehaus bereits seit 2018. Jetzt wird dieses wichtige Angebot von zehn auf 40 Plätze deutlich ausgebaut. Das sind gute Nachrichten für den Gesundheitsstandort Hamburg.“ „Mit der Weiterentwicklung des innovativen, bewährten Behandlungskonzepts sowie dem Ausbau der Kapazitäten für psychisch erkrankte Kinder und deren Eltern kann Asklepios die medizinische Versorgung im Raum Süderelbe erheblich ausbauen“, sagte PD Dr. med. Sara Sheikhzadeh, Chief Medical Officer (CMO) der Asklepios Kliniken, anlässlich des Richtfests. „Wir danken der Stadt Hamburg herzlich für die Unterstützung. Das Asklepios Klinikum Harburg konnte den Standort und das medizinische Leistungsportfolio in den vergangenen Jahrzehnten mit Hilfe von Eigenmitteln und finanzieller Unterstützung der Stadt erheblich stärken – mit umfangreichen Sanierungen, mit Neubauten und einem stetig wachsenden Angebot in der stationären und ambulan-

ten Medizin.“ Im „Hamburger Eltern- und Kinder-Therapiehaus“ entstehen drei Stationen mit Platz für je fünf Kleinfamilien: Zwei Stationen für Elternteile mit Kindern im Alter von 0 bis 6 Jahren, eine Station für Elternteile mit Kindern im Grundschulalter von 7 bis 10 Jahren. Hinzu kommt eine Tagesklinik für fünf Kleinfamilien mit Kindern von 0 bis 10 Jahren. Das „Hamburger Eltern- und Kinder-Therapiehaus“ wird gemeinsam von der Kinder- und Jugendpsychiatrie und der Erwachsenenpsychiatrie geleitet. Ein multiprofessionelles Team aus Ärzt:innen, Psycholog:innen, Pflege, Pädagog:innen, Spezialtherapeut:innen und Sozialdienst arbeitet dabei eng zusammen. „Ich freue mich, dass wir mit den neuen modernen Räumen und unserem erprobten Konzept zukünftig noch mehr Familien in belastenden Situationen helfen können“, sagt Dr. med. Sabine Ott-Jacobs, Chefärztin der Kinder- und Jugendpsychiatrie. Auch für PD Dr. med. Daniel Schöttle, Chefarzt der Erwachsenenpsychiatrie, ist der Ausbau des hochspezialisierten Angebots ein Gewinn: „Wir sichern nicht nur die qualitativ hohe psychiatrische Versorgung in der Region, sondern schaffen auch spezialisierte und ansprechende Arbeitsplätze – das ist ein starkes Zeichen für unser Klinikum.“



(v.l.n.r.): Zimmermann, Polier, Melanie Schlotzhauer (Senatorin der Behörde für Gesundheit, Soziales und Integration), Joachim Gemmel (Sprecher der Geschäftsführung der Asklepios Kliniken Hamburg GmbH), Dr. Sabine Ott-Jacobs (Chefärztin Kinder- und Jugendpsychiatrie), Dr. Hans-Peter Unger (ehem. Chefarzt Psychiatrie), PD Dr. Sara Sheikhzadeh (Chief Medical Officer, Asklepios Kliniken), Markus Preiter (Leitender Oberarzt) Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik), zeigten sich vom Neubau angetan Foto: Asklepios

Über 1.000 Züge am Tag

Bahnbrücke über Süderelbe: CDU kritisiert Senat

■ (mk) Harburg/Süderelbe. Die Eisenbahnbrücke über die Süderelbe ist ein neuralgischer Punkt für den Personen- und Warenverkehr für Hamburg, die Metropolregion und ganz Norddeutschland. Über 1.000 Züge rollen jeden Tag über die acht Gleise, darunter 330 Güterzüge, 158 Fernverkehrszüge, 125 Regionalverkehrszüge und 449 S-Bahnen. Diese Zahlen und weitere Fakten hat eine Anfrage (Drs. 23/2024) der Harburger CDU-Bürgerschaftsabgeordneten Birgit Stöver an den rot-grünen Senat zutage gefördert. Anders als bisher öffentlich bekannt, habe die in der Fachsprache als Eisenbahnüberführung (EÜ) bezeichnete Brücke das Ende ihrer Lebensdauer längst erreicht. Nur „kontinuierliche Instandsetzungsarbeiten“ sorgen dafür, dass der Eisenbahnbetrieb über dieses Schienennadelöhr überhaupt aufrecht erhalten werden könne. Dass der Senat in seiner Antwort dennoch jegliche Verantwortung auf die Deutsche Bahn und ihr ausführendes Tochterunternehmen, die DB InfraGO AG, abwälze, sorgt bei Stöver, in deren Wahlkreis das Bauwerk teilweise liegt, für großes



Die Harburger CDU-Bürgerschaftsabgeordnete Birgit Stöver kritisiert den Senat wegen vermeintlicher Tatenlosigkeit beim Großprojekt Eisenbahnbrücke Süderelbe Foto: mk

Betriebseinschränkungen kommen wird, ist absehbar. Diese düstere Perspektive treibt mir und vielen weiteren Harburgerinnen und Harburgern schon jetzt die Schweißperlen auf die Stirn. Umso verständlicher ist die von SPD und GRÜNEN zur Schau getragene Tatenlosigkeit bei diesem Großprojekt.“ Denn der rot-grüne Senat, so Stöver weiter, wälze bisher jegliche Verantwortung auf die Deutsche Bahn und ihr Tochterunternehmen ab. Gemessen an der Bedeutung dieser Maßnahme für die Menschen und Betriebe in der gesamten Stadt sei das extrem kleines Karo und absolut fahrlässig. Zumal Großprojekte in vordergründiger DB-Zuständigkeit wie die Verlagerung des Fernbahnhofs Altona oder die Kapazitätserweiterung des Hauptbahnhofs sehr wohl zeigen würden, dass die Stadt Einfluss nehmen könne, wenn sie denn will. „Ich fordere den Bürgermeister und seinen Verkehrssenator daher auf, sich beim Brückenneubau über die Süderelbe aus ihrem Wartehäuschen zu erheben und sich stattdessen in den Führerstand dieses Megaprojektes zu begeben“, so Stöver.

„Zukunft trifft Vergangenheit, Vergangenheit trifft Zukunft“

Gespräch über die Geschichte des Alten Landes

■ (mk) Westerjork. Zum Gespräch über die Historie des Alten Landes unter dem Titel „Zukunft trifft Vergangenheit, Vergangenheit trifft Zukunft“ laden mehrere Altländer Kulturvereine und die Zukunftswerkstatt Altes Land am 26. November ab 19 Uhr ins Museum Altes Land, Westerjork, ein. Die Geschichte des neuen „Alten Landes“ beginnt im zwölften Jahrhundert. Es gibt dazu unzählige Urkunden und schriftliche Quellen, die von einer Reihe von Autoren sorgfältig aufgearbeitet wurden. Dieser Wissensschatz ist umfangreich und vielfältig. Auf dem „Streifzug durch die Geschichte“ werden der Cranzer Historiker Dr. Boy Friedrich und Hartmut Fuchs von der Zukunftswerkstatt Altes Land versuchen, die großen Linien zu ziehen, die das Alte Land durch die vielen Jahrhunderte geprägt haben und die zum Teil bis heute nachwirken. Mit welcher Motivation wurde die Kolonisierung des Alten Landes ins Leben gerufen? Wie konnte die Gestaltung der Kulturlandschaft in so kurzer Zeit überhaupt vorantreiben? Welche existenziellen Fragen der Bewohner durchziehen die Jahrhunderte und wie sind sie damit umgegangen? Wie arbeiteten sie, welche gesellschaftliche und politische Ordnung wurde geschaffen und wie funktionierte sie? Wieso konnte das Alte Land eine Sonderstellung gegenüber anderen Landstrichen einnehmen und sie im Laufe der Jahrhunderte immer wieder behaupten? Wie passte all das immer wieder in die „große Politik“? Was ist geblieben bis heute,

was können wir noch erkennen, was ist untergegangen?
Ort: Museum Altes Land, Westerjork
Mittwoch, 26. November 2025, Beginn: 19 Uhr

Ablauf: etwa ein- bis eineinhalbstündiges Gespräch mit anschließender Möglichkeit zum persönlichen Austausch aller Teilnehmer. Ende gegen 21 Uhr.



Dr. Boy Friedrich, Verein zur Förderung u. Erhaltung Altländer Kultur e.V., Karen Elmers, Rübker Moorpedders, Blütenkönigin Ella, Jürgen Hagenah, Altländer Volkstanzgruppe Steinkirchen u. Kulturverein Steinkirche e.V., Volker Weinhardt, Förderverein Lühe-Aue e.V. bei einer früheren Veranstaltung
Foto: Anette Stranghøner

Ursprüngliche Planung weiterführen

Radroute 10: SPD und Grüne wollen mehr Bäume

■ (mk) Harburg/Süderelbe. Der Ausbau der Radroute 10 in der Straße Am Radeland zwischen Moorburger Straße und Moorburger Bogen ist aktuell zurückgestellt. Da für den Umbau mit Errichtung eines getrennten Zweirichtungsradwegs eine große Anzahl an Bäumen gefällt und viel Grunderwerb getätigt werden muss, hatte sich die Bezirksversammlung für eine weniger aufwendigere Lösung wie eine Tempo-30-Regelung eingesetzt. Allerdings ergab sich im Verlauf der Variantenprüfungen, dass weder eine Fahrradstraße noch Anordnung von Tempo 30 möglich sei. Ebenso seien die Kosten für Grunderwerb und Baumaßnahmen aufgrund der notwendigen Grundinstandsetzung ohne getrennte

Radverkehrsanlagen in allen Varianten ähnlich hoch. Die Bezirksversammlung stimmt daher dem Wunsch der Verwaltung zu, die ursprüngliche Planung weiterzuführen. Dabei sollen jedoch die Ausgleichsmaßnahmen für die zu fällenden Bäume erhöht werden – und zwar sowohl in der Anzahl wie auch in der Größe der neu zu pflanzenden Bäume. Dies sei einerseits aus Natur- und Klimaschutzgründen angeraten, andererseits erhöht eine durchgängige Beschattung die Attraktivität der Radroute für die Nutzer, meinen SPD und Grüne. Beide Parteien haben in die Bezirksversammlung den Antrag eingebracht, dass diese dem Wunsch der Verwaltung zustimme, die ursprüngliche Planung für den Ab-

schnitt H12 der Radroute 10 zwischen Moorburger Straße und Moorburger Bogen weiterzuführen. Der Beschluss sei hiermit aufzuheben. Dabei sollen die Ausgleichsmaßnahmen für die zu fällenden Bäume erhöht werden. Die Verwaltung wird gebeten, sich bei den zuständigen Behörden für eine Erhöhung der Mittel für die Ausgleichspflanzungen einzusetzen, sodass mehr Bäume gepflanzt werden können und diese bereits so groß wie möglich eingesetzt werden können. Um das Risiko späterer Ausfälle der Bäume zu minimieren, sollen an den Klimawandel besser angepasste Baumarten und ein Mix unterschiedlicher Arten verwendet werden, fordern Genossen und Grüne.



Der weitere Ausbau der Radroute 10 in der Straße Am Radeland zwischen Moorburger Straße und Moorburger Bogen ist aktuell zurückgestellt
Foto: W. Marsand

Schenken Sie ... eine Spende!

Hilfe, die ankommt und Leben rettet

(djd-p). Weihnachten ist nicht nur das Fest der Familie – sondern für viele auch ein Anlass, an Menschen in Not zu denken. Wer beispielsweise auf Geschenke im Familienkreis verzichtet, kann stattdessen mit einer Spende buchstäblich Zukunft verschenken. Denn die Zahl der weltweiten Krisenherde ist groß. Konflikte, Vertreibung und die Folgen des Klimawandels verschärfen die Lage vieler Menschen in den ärmsten Ländern der Welt. Gleichzeitig stehen für humanitäre Hilfe weniger öffentliche Mittel zur Verfügung. Spenden gewinnen damit zunehmend an Bedeutung. Das Bündnis „Aktion Deutschland Hilft“ vereint mehr als 20 erfahrene Hilfsorganisationen unter einem Dach. Die gebündelte Expertise sorgt dafür,



dass Hilfe zügig dort ankommt, wo sie am dringendsten gebraucht wird – in Zusammenarbeit mit lokalen Partnerorganisationen, die die Bedürfnisse vor Ort genau kennen. Die Einsatzfelder der akuten Nothilfe sind vielfältig: Verteilungen von Essen, Trinkwasser, Decken und Zelten, medizinische Versorgung und psychologische Unterstützung der Betroffenen. Auch Maßnahmen zur Katastrophenvorsorge tragen

zur Rettung von Menschenleben bei: unter anderem klimaangepasste Landwirtschaft, erdbebensichere Bauweise und die Erarbeitung von Katastrophenplänen, die das Verhalten im Ernstfall festlegen. Transparente Berichte und geprüfte Prozesse stellen sicher, dass die Spenden bestmöglich vor Ort für die Menschen in Not wirken. Eine Unterstützung ist auf vielerlei Weise möglich, zum Beispiel durch den Start einer eigenen Spendenaktion. Wer auf Weihnachtspresents verzichten möchte, kann auch eine persönliche Geschenk-Urkunde erhalten und somit einem lieben Menschen eine Freude bereiten. Auf www.aktion-deutschland-hilft.de finden sich unter „Spenden & helfen“ alle weiteren Informationen dazu.

„Keimzeit“ in der Markthalle

Neuer RUF verlost 2 x 2 Tickets

■ (mk) Hamburg. Keimzeit kommt am 4. Dezember nach Hamburg in die Markthalle. Konzertbeginn ist um 20 Uhr. Grund ist ein für die Band besonderes Jubiläum, denn das Album „Primeln & Elefanten“ wird 30 Jahre alt. Mitte der 90er waren Bands wie die Talking Heads, Nirvana oder der legendäre Wu-Tang Clan angesagt. Punk und Grunge regierten, die Hiphop- und Technowelle nahm richtig Anlauf und experimentierfreudige Bands wie Portishead, Faithless oder The Prodigy gingen musikalisch neue Wege. Der Band Keimzeit war das alles mal egal und überraschte 1995 mit dem Album „Primeln & Elefanten“, das dem Zeitgeist zum Trotz eher im mit Naturinstrumentarium versehenen Sound der 70er- und 80er-Jahre aufwartete. Das pas-

sierte einfach so, ohne wirkliche Intention. Die Band schwamm mit Verve und Liebe gegen den mächtigen Strom des gerade angesagten punkigen und elektronischen Klanggewitters. Achtung: Der Neue RUF verlost 2 x 2 Tickets für das Konzert von Keimzeit in der Markthalle. An der Verlosung nimmt teil, wer bis zum 27. November eine E-Mail mit dem Betreff „Keimzeit“ an m.koltermann@neuerruf.de schickt.



VERLOSUNG!

Die Band Keimzeit tritt am 4. Dezember in der Markthalle auf Foto: Bernd Brundert

Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!

DER STELLENMARKT



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen engagierten Mitarbeiter, zum nächstmöglichen Termin und in Vollzeit
1 Zweirad-/Fahrradmechaniker m/w/d mit Berufserfahrung.

- Aufbau von Neurädern
 - Sorgfältige und selbstständige Ausführung von Reparatur- und Montagearbeiten an Fahrrädern und E-Bikes.
- Fahrräder sind Ihre Leidenschaft? Dann freuen wir uns, Sie in unserem Team begrüßen zu dürfen!

Ihre schriftliche Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:
Fahrradhaus L&M • Zevener Straße 2 • 21641 Apensen
Tel. 0 41 67 - 63 63 • fahrradhaus.lm@t-online.de

ROPE-REISEN

Unser Team sucht ab sofort in Teilzeit (m/w/d)

FAHRER + BEGLEITER

Für die Beförderung von Menschen mit Behinderungen im Raum Harburg, Süderelbe und Wilhelmsburg.

Einfache Bewerbung an:
info@rope-reisen.de
oder Tel.: 04871 - 76100

Anzeigenberatung

☎ (040) 70 10 17-0

Wir suchen dringend Austräger/innen

für feste Touren und Vertretungen in Harburg-City, Neuland, Bostelbek, Heimfeld, Eißendorf, Wilstorf, Langenbek, Sinstorf, Marmstorf und Rönneburg

Verdienen Sie sich das nötige Kleingeld für die Extras in Ihrem Leben!

Sie sind aktiv, mobil und flexibel? Geeignet für alle, die samstags Zeit haben, unsere Zeitung zu verteilen. Das Mindestalter ist 13 Jahre.

Bitte melden unter: (040) 70 10 17 26, oder per E-Mail vertrieb@neuerruf.de.

der neue

Die Lokaleitung am Wochenende in Hamburgs Süden

RUF

Boback Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg



Foto: KI generiert/freepik.com



Familienanzeigen

in

der neue RUF

Die Leiharbeit zum Wochenende in Hamburgs Süden

• Verlobung

• Hochzeit

• Geburt

• Danksagungen

• Grußanzeigen

• Geburtstage

Ganz einfach telefonisch oder persönlich aufgeben.

Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg | Telefon (040) 70 10 17 11

FAMILIENANZEIGEN

Nach einem arbeitsreichen Leben und kurzer, schwerer Krankheit verstarb

Erna Schories

am 7.11.2025 im Alter von 91 Jahren.

Familie Bernd und Miriam Mewes
Familie Torsten und Silvia Mewes
Familie Jürgen und Ilse Mewes

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 4. Dezember 2025, um 11.00 Uhr in der Kapelle des Neuen Friedhofes Finkenwerder statt.
Finkenwerder Landscheideweg 98, 21129 Hamburg

Bestattungen H.-J. Lüdders

Wer Dich kannte, weiß, was wir verloren haben...

Detlef Heinicke

* 1.11.1965 † 31.10.2025

Wir vermissen Dich
Deine Familie

Die Beisetzung fand im kleinen Kreis statt.

Bestattungen H.-J. Lüdders

Traurig nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

Robert Aust

Geboren in Dürr-Kunzendorf, Oberschlesien
* 28.10.1932 † 08.11.2025

Familie Aust

*I'll put flowers at your feet
and I will sing to you so sweet
And hope my words will carry home to your heart
Joan Baez*

Birgit Körbelin

geb. von der Fecht
* 9.11.1958 † 13.11.2025

Carsten, Gisela
Lisbeth und Johann
mit Familie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Montag, den 1. Dezember 2025, um 12.00 Uhr im Ruhewald Nottensdorf, 21640 Nottensdorf.

Anstelle von Blumen bitten wir im Sinne von Birgit um eine Spende an „Hanseatic Help e.V.“
IBAN: DE61 2005 0550 1241 1552 56, Hamburger Sparkasse
Verwendungszweck: Trauerfall Birgit Körbelin

Bestattungen H.-J. Lüdders

*Du warst so treu und herzensgut
und musstest doch so Schweres leiden,
doch jetzt ist Frieden, Licht und Ruh',
so schmerzlich auch das Scheiden.*

Günter Nienstedt

* 30.07.1937 † 13.11.2025

In Liebe und Dankbarkeit
Dietmar Nienstedt
Andrea Kimmel
Nina Kimmel
Walli

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 28. November 2025, um 11:00 Uhr an der Grabstelle auf dem Friedhof Neu Wulmstorf statt.

Sie wollen individuelle **Flochzeitskarten?**

Schauen Sie vorbei oder rufen Sie uns an.
Wir entwerfen alles nach Ihren Wünschen!

Bobeck Medienmanagement GmbH
Cuxhavener Straße 265 b | 21149 Hamburg
Telefon (040) 70 10 17-0

GRABMAL HELDT SONDERVERKAUF

Finkenwerder Landscheideweg 108, 21129 Hamburg
Telefon 040-701 71 71 www.steinguendlich.de

Dienstag und Donnerstag 9.30-16.30 Uhr

KALLÄWE
STEINMANUFAKTUR

ELEGANZ IN STEIN GEMEISSELT

www.kallaewe-marmor.com
Tel.: 0 40 - 75 81 81
König-Georg-Deich 14 · 21109 Hamburg

GRABMALE seit 1860

Ihr Spezialist für Natursteinarbeiten – Grabmale – Marmor und Granit

John Köster

Hasselwerder Straße 154 · 21129 Hamburg-Neuenfelde
Telefon: 040 7459304 · info@john-koester.de · www.john-koester.de
Ausstellung: Falkenbergsweg 142 · 21149 Hamburg · Telefon: 040 7019570

Siehe,
ich bin bei euch alle Tage
bis an der Welt Ende.
Matthäus 28,20

Wilfried Schütt

* 10. November 1944 † 17. November 2025

In Liebe und Dankbarkeit

Elke
Marko und Pedi
Nona und Mika

Die Trauerfeier findet im engsten Kreise statt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Vater und Großvater

Klaus Eichler

* 05. Dezember 1937 † 10. November 2025

Claudia mit Justin
Andreas mit Familie

Die Beisetzung findet am 4. Dezember um 13.30 Uhr auf dem Heidefriedhof Waldfrieden statt.

Aufgrund der Größe des Grabes bitten wir darum, auf Grabschmuck zu verzichten.

Tag und Nacht Круглосуточно

Wir stehen Ihnen liebevoll zur Seite.

В это скорбное время мы рядом с Вами.

ALSCHER
Bestattungen GmbH
Пригласение услуг

Cuxhavener Str. 307
21149 Hamburg
info@alscher-bestattungen.de
www.alscher-bestattungen.de

040/70 20 00 43

Immer, wenn wir von dir erzählen,
fallen Sonnenstrahlen in unsere Seelen.
Unsere Herzen halten dich gefangen,
so, als wärst du nie gegangen.
Was bleibt sind Liebe und Erinnerung.

Renate Schnater

geb. Voss
* 6. September 1940 † 5. November 2025

In Liebe und Dankbarkeit
Dein Richard
mit Kindern und Familien

Fischbek

Die Beisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis statt.

Bestattungen H.-J. Lüdders

Herzenswärme.

Wir sind für Sie da: mit Empathie, vielseitigem Einsatz und persönlicher Betreuung.

ALBERS
BESTATTUNGEN

HH-Harburg
Knoopstr. 36
(040) 77 35 62

Edith Wilhelms

† 19.10.2025

Wir danken allen von Herzen, die uns zum Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma ihre Anteilnahme durch liebe Worte, Briefe, Spenden und die Teilnahme an der Trauerfeier gezeigt haben. Ein besonderer Dank gilt der Firma Wallner Bestattungen für die liebevolle Betreuung und Blumen Kaiser.

Anke Fock im Namen der Familie

Ob Glück oder Leid...

...Sie möchten andere darüber informieren?

Dafür eignen sich ganz besonders die preisgünstigen

Familienanzeigen in „Der Neue RUF“.

Wir erwarten gern Ihren Anruf oder Ihren Besuch.

Für Sie bleiben unsere Türen geöffnet.

Auch nach der Trauerfeier bieten wir Hilfe.

FRITZ LEHMANN
BEERDIGUNGsinstitut

040 - 77 35 36 www.fritz-lehmann.de
Lüneburger Tor 3 · Krieterstraße 22 · Hamburg
Geschäftsführung: Christina Knüppel

Straßenabschnitt bedürfe dringend Sanierung

Straße Im Neugrabener Dorf im Fokus

■ (mk) **Neugraben.** Der Straßenabschnitt im Bereich Neugrabener Dorf, insbesondere zwischen den Hausnummern 40 und 51, befinde sich laut eines Antrages der fraktionslosen vier SPD-Bezirksabgeordneten in einem insgesamt schlechten baulichen Zustand. Die Fahrbahn bestehe teilweise aus Asphalt und teilweise aus Kopfsteinpflaster, das in diesem Bereich erhebliche Schäden aufweise. Die Pflastersteine seien uneben und in Teilen abgesackt, wodurch Stolperstellen, Schlaglöcher und starke Vibrationen beim Befahren entstehen würden. Der Bordstein besitze zudem eine überdurchschnittliche Höhe, was die Nutzung mit Fahrrädern, Rollatoren, Mobilitätshilfen, Kinderwagen sowie Rollstühlen erheblich erschwere, fassen die vier Genossen zusammen. Auch der angrenzende Gehweg weise Mängel auf: Er sei stellenweise zu schmal, uneinheitlich befestigt, beschädigt und nicht durchgängig barrierearm nutzbar. Damit wird die sichere Nutzung insbesondere für ältere Menschen, mobilitätseingeschränkte Personen, Kinder sowie Eltern mit Kinderwagen teilweise unmöglich, kritisieren die Antragsteller. Aufgrund der schlechten Befahrbarkeit der Straße würden viele Radfahrer auf den Gehweg ausweichen, was regelmäßig zu gefährlichen Konfliktsituationen zwischen Fuß- und Radverkehr führe, führen die Genossen aus. Weiterhin befände sich im gleichen Bereich eine häufig genutzte Stellflächen- bzw. Parkzone, die derzeit nicht befestigt, uneben, häufig vermatscht und ohne klare Oberflächengestaltung sei. Dies führe nicht nur zu optischer Verwahrlo-

sung, sondern auch zu Nutzungs- und Sicherheitsproblemen, fehlender Entwässerung, Rutschgefahr sowie zu vermeidbarer Flächenverdrichtung des Bodens. Die betroffenen Flächen wirken zudem ungeordnet und improvisiert, was außerhalb des dörflichen Charakters stehe und langfristig zu weiteren Schäden führe, mahnen die SPD-Politiker. Ihr Fazit: Vor dem Hintergrund der Verkehrssicherheit, der Anforderungen an Barrierefreiheit, der Sicherstellung eines sowohl funktionalen als auch optisch angemessenen Ortsbildes bestehe klarer und dringender Handlungsbedarf. Mittels ihres Antrages soll die Verwaltung beauftragt werden, den Straßen- und Gehwegsabschnitt zwischen den Hausnummern 40 bis 51 im Neugrabener Dorf einer umfassenden baulichen, sicherheits- und barrierebezogenen Bewertung zu unterziehen. Im Rahmen der Prüfung seien mindestens folgende Maßnahmen zu berücksichtigen: Sanierung bzw. Erneuerung des Kopfsteinpflasters oder Prüfung eines vollständigen, durchgehenden barrierearmen Asphaltbelags, Absenkung überhöhter Bordsteine, Sanierung und ggf. Verbreiterung des Gehweges, einschließlich einheitlicher und rutschhemmender Oberflächen, Verbesserung der Entwässerungssituation entlang der Straße und Grünflächen, Prüfung einer geeigneten und ortsverträglichen Oberflächengestaltung für die Stellplatzflächen, z. B. durch wasserdurchlässige Beläge, ökologische Pflasterung, Rasengittersteine oder befestigte Parktaschen und Berücksichtigung von barrierefreien Querungs- und Bewegungsräumen.



Der Straßenabschnitt im Bereich Neugrabener Dorf befinde sich laut eines Antrages der fraktionslosen vier SPD-Bezirksabgeordneten in einem insgesamt schlechten baulichen Zustand

Foto: mk

Haus oder Wohnung im Alter zu Geld machen?

Infos zum Thema am 27. November

■ (sl) **Hamburg.** Den Wert der eigenen Immobilie in eine größere Geldsumme oder regelmäßige Zahlungen umwandeln, ohne ausziehen zu müssen. Dieses Angebot klingt für viele Besitzer einer Immobilie verlockend. Doch welche Optionen bieten sich dafür an? Ob Darlehen, Leibrente, Rückmietverkauf, Umkehrhypothek oder Teilverkauf: In einem Vortrag der Verbraucherzentrale Hamburg erhalten Ratsuchende einen Überblick über die verschiedenen Modelle, mit denen sie ihr Immobilienvermögen nutzen und trotzdem in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben können. Die Finanz-Experten Alexander Krolzik und Denham Block erläutern, mit welchen rechtlichen oder

finanziellen Vor- und Nachteilen die verschiedenen Angebote verbunden sind und was es mit den Begriffen Wohnrecht und Nießbrauch auf sich hat. Dabei informieren sie anbieterunabhängig und ohne Verkaufsinteressen. Mit dem Wissen können Ratsuchende im Anschluss eine Entscheidung treffen, die wirklich zu ihrer persönlichen Situation passt. Die Veranstaltung findet statt am Donnerstag, 27. November, von 15 bis 17 Uhr in der Verbraucherzentrale Hamburg, Kirchenallee 22, Ecke Ernst-Merck-Straße, und kostet 35 Euro. Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.vzhh.de/veranstaltungen oder der Telefonnummer 24832-108.

Letzte Möglichkeit zum Gruseln

Miscatonic Theater hört auf

■ (sl) **Harburg / Schanzenviertel.** Jetzt steht es fest: Hamburgs einziges Horrortheater streicht die Segel. Anfang März brannte das Miscatonic Theater in der Buxtehuder Straße ab (der neue RUF berichtete). Fundus, Kulissen, Bühne, Kostüme, Requisiten, Theatersaal, Stühle, Technik – alles kaputt. Nach dem ersten Schock hatte das Betreiberpaar Nisan Arikan und Lars Henriks noch Hoffnung, dass es irgendwie weitergehen könnte. Zunächst konnten die Gruselstücke im Sprechwerk gespielt werden. Später wurde das Schanzenkino 73 im Haus 73 – direkt am Schulterblatt – zur



Das vorerst letzte Stück des Miscatonic Theaters: „My Best Friend’s Exorcism“

Foto: Evita Fechner

„My Best Friend’s Exorcism“ verbindet bissige Horror-Komödie mit einer



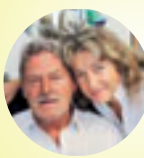
Da war die Welt noch in Ordnung: Lars Henriks, Hendrik Heiler und Nisan Arikan wollten mit Hamburgs einzigem Horrortheater die Hamburger Kulturlandschaft aufmischen

Foto: sl

Horrorspielstätte. Doch von Anfang an war klar, dass dies keine Dauerlösung sein könnte. Schweren Herzes haben Lars Henriks und seine Partnerin jetzt erst mal die Reißleine gezogen. „Wir haben in den letzten Monaten dort weitergespielt, weitergekämpft und irgendwie weitergeatmet. Aber ab Dezember endet diese Zwischennutzung – und bis wir neue, feste Räumlichkeiten gefunden haben, müssen wir den Theaterbetrieb vorerst pausieren. Das kann wenige Monate dauern ... oder ein Jahr ... oder zwei. Wir werden diesmal gründlich suchen, damit unser nächstes Zuhause endlich ein langfristiges wird“, erklärt Lars Henriks. Doch bevor der letzte Vorhang fällt, gibt es noch drei Vorstellungen des Stücks „My Best Friend’s Exorcism“. Worum geht es? Eine High School in den 1980er-Jahren: Abby und Gretchen sind beste Freundinnen – bis ein Dämon die Freundschaft sprengt.

berührenden Coming-of-Age-Story über Freundschaft, Pubertät und das Übernatürliche. Das Buch und die Regie stammen von Lars Henriks. Die Co-Regie hat Nisan Arikan geführt. Auf der Bühne stehen Yasmine Volkmann, Jolie-Sofie Büchner und Vincent Ellmers. Vorstellungen gibt es von Freitag, 28. bis Sonntag, 30. November, jeweils um 20 Uhr im Schanzenkino 73. Karten gibt es unter <https://rausgegangen.de/en/organizations/my-best-friends-exorcism/>. „Wir würden uns unglaublich freuen, wenn wir die letzten Vorstellungen gemeinsam mit euch ausverkaufen – als Abschluss eines völlig verrückten, schweren, aber auch unfassbar schönen Jahres. Danke für alles. Wir sehen uns – hoffentlich – noch einmal im Dunkeln des Miscatonic“, verabschiedet sich das Miscatonic-Team fürs Erste. www.miscatonictheater.com

GOLD- & SILBER-ANKAUF
25 Jahre
Juwelier Kosche –
über 45.000
zufriedene Kunden



Sofort Bargeld für Ihren nicht mehr benötigten Goldschmuck
ZAINGOLD
in jedem Zustand!
Kleine und große Mengen.
Juwelier Kosche · Am Harburger Bahnhof · (gegenüber dem Phoenix Center) Moorstr. 9 · Rechter Eingang
Tel. 040 / 32310355 · Mo.-Fr. 10 -18

„Eine Weihnachtsgeschichte“

Neuer RUF verlost 2 x 2 Tickets

■ (mk) **Hamburg.** Wohl kein anderes Weihnachtsmärchen ist so zeitlos wie Charles Dickens’ „Eine Weihnachtsgeschichte“. Das faszinierende Abenteuer des Geizhalses Scrooge, der von drei Geistern an die wahre Bedeutung von Weihnachten erinnert wird, begeistert seit fast zwei Jahrhunderten Generationen auf der ganzen Welt und erwärmt jedes Herz mit seiner inspirierenden Botschaft. Nach dem magischen Erfolg letztes Weihnachten erwacht das legendäre Märchen 2025 als Musical für die ganze Familie zu neuem Leben: Auf großer Tour mit Musical-Star Uwe Kröger („Elisabeth“) als Scrooge weckt „Eine Weihnachtsgeschichte“ mit berührender Musik von TV-Legende Michael Schanze & Kult-Autor Christian Berg den wahren Geist der Weihnacht und entführt große

wie auch kleine Träumer in eine zauberhafte Winterwelt. Erleben Sie 2025 Charles Dickens’ „Eine Weihnachtsgeschichte“ als bezauberndes Musical in der Inselfpark Arena für die ganze Familie und stimmen Sie sich mit ihren Liebsten auf ein magisches Weihnachtsfest ein.

Tickets sichern unter Tickethotline 01806 570020.

Achtung: Der Neue RUF verlost 2 x 2 Karten für die Vorstellungen in der Inselfpark Arena vom 1. bis 3. Dezember 2025. An der Verlosung nimmt teil, wer bis zum 29. November eine E-Mail mit dem Betreff „Scrooge“ an m.koltermann@neuerruf.de schickt. Die Gewinner werden benachrichtigt, der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen. Viel Glück!



Der Neue RUF verlost 2 x 2 Tickets für das Musical „Eine Weihnachtsgeschichte“

Foto: Jens Ochmann

AUTOHAUS VEDOVELLI
PRÄSENTIERT DIE 1. FUSSBALL-BUNDESLIGA

WOHNWAGEN- & REISEMOBIL-SERVICE BEI VEDOVELLI



- SERVICEARBEITEN AN FAHRGESTELLEN BIS 8 M LÄNGE
- AUFBAU VON SOLARANLAGE
- SAT-ANLAGEN-MONTAGE
- FAHRRADTRÄGER-MONTAGE
- KÜHLSCHRANK- UND HEIZUNGSSERVICE
- GASPRÜFUNG NACH G-607

- SERVICE AN ANTISCHLINGER-KUPPLUNGEN
- MONTAGE VON MOVERN
- DICHTIGKEITSPRÜFUNGEN
- MARKISEN-SERVICE
- UNFALL-REPARATUREN

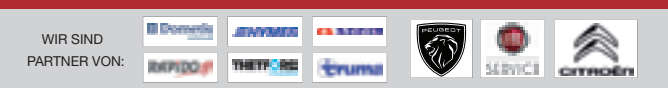


Maick Lau – Ihr Serviceberater
Camping-Hotline: 040 / 7344 - 89 865
E-Mail: camping@autohaus-vedovelli.de



AUTOHAUS VEDOVELLI GmbH
Robert-Bosch-Straße 1 • 21629 Neu Wulmstorf • Tel. 0 40 - 73 44 89 86 • 0 • www.autohaus-vedovelli.de

WIR SIND PARTNER VON:



Platz	Verein	Tore	Diff.	Punkte
01.	FC Bayern München	35:6	+29	28
02.	RB Leipzig	20:13	+7	22
03.	Borussia Dortmund	16:7	+9	21
04.	VfB Stuttgart	17:12	+5	21
05.	Bayer 04 Leverkusen	24:14	+10	20
06.	TSG Hoffenheim	21:16	+5	19
07.	Eintracht Frankfurt	23:19	+4	17
08.	SV Werder Bremen	15:18	-3	15
09.	1. FC Köln	17:15	+2	14
10.	SC Freiburg	13:14	-1	13
11.	1. FC Union Berlin	13:17	-4	12
12.	M'gladbach	13:19	-6	9
13.	Hamburger SV	9:16	-7	9
14.	VfL Wolfsburg	12:18	-6	8
15.	FC Augsburg	14:24	-10	7
16.	FC St. Pauli	9:20	-11	7
17.	1. FSV Mainz	10:18	-8	5
18.	1. FC Heidenheim	8:23	-15	5

Spielpaarungen 11. Spieltag

Fr., 21.11.	20.30	1. FSV Mainz – TSG Hoffenheim
Sa., 22.11.	15.30	FC Bayern München – SC Freiburg
Sa., 22.11.	15.30	Borussia Dortmund – VfB Stuttgart
Sa., 22.11.	15.30	VfL Wolfsburg – Bayer 04 Leverkusen
Sa., 22.11.	15.30	FC Augsburg – Hamburger SV
Sa., 22.11.	15.30	1. FC Heidenheim – M'gladbach
Sa., 22.11.	18.30	1. FC Köln – Eintracht Frankfurt
So., 23.11.	15.30	RB Leipzig – SV Werder Bremen
So., 23.11.	17.30	FC St. Pauli – 1. FC Union Berlin